

**Robert Bosch Power Tools GmbH**  
70538 Stuttgart  
GERMANY

[www.bosch-pt.com](http://www.bosch-pt.com)

**1 609 92A 3NJ** (2016.12) T / 45



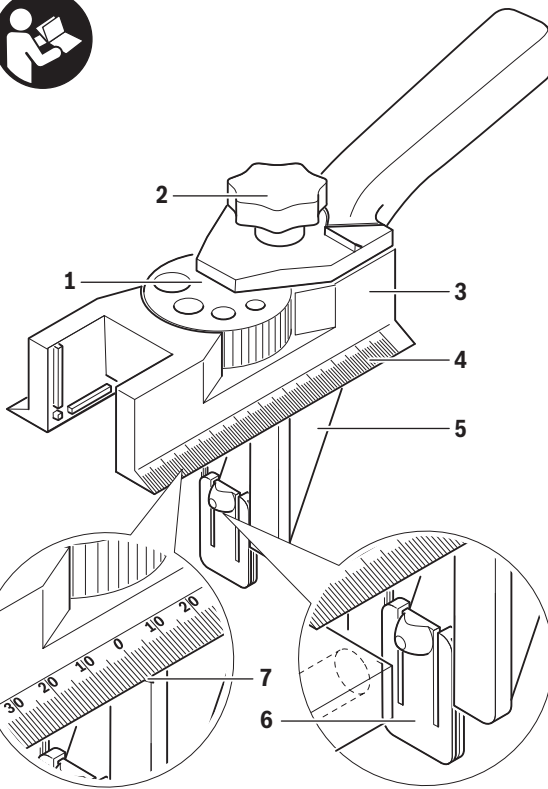
1 609 92A 3NJ

 **BOSCH**

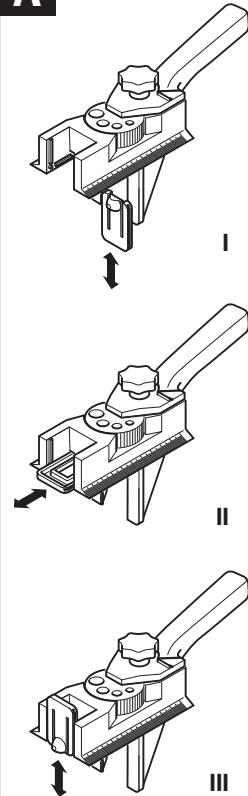
<b>de</b> Originalbetriebsanleitung	<b>pl</b> Instrukcja oryginalna	<b>et</b> Algupärane kasutusjuhend
<b>en</b> Original instructions	<b>cs</b> Původní návod k používání	<b>lv</b> Instrukcijas oriģinālvalodā
<b>fr</b> Notice originale	<b>sk</b> Pôvodný návod na použitie	<b>lt</b> Originali instrukcija
<b>es</b> Manual original	<b>hu</b> Eredeti használati utasítás	
<b>pt</b> Manual original	<b>ru</b> Оригинальное руководство по эксплуатации	
<b>it</b> Istruzioni originali	<b>uk</b> Оригінальна інструкція з експлуатації	
<b>nl</b> Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing	<b>ro</b> Instrucțiuni originale	
<b>da</b> Original brugsanvisning	<b>bg</b> Оригинална инструкция	
<b>sv</b> Bruksanvisning i original	<b>sr</b> Originalno uputstvo za rad	
<b>no</b> Original driftsinstruks	<b>sl</b> Izvirna navodila	
<b>fi</b> Alkuperäiset ohjeet	<b>hr</b> Originalne upute za rad	
<b>el</b> Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης		
<b>tr</b> Orijinal işletme talimatı		



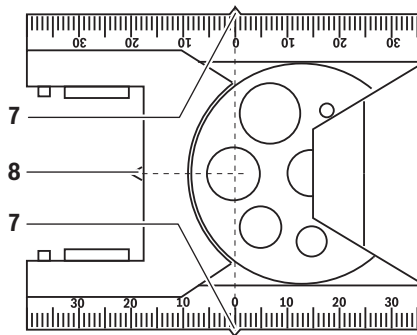
Deutsch.....	Seite	7
English.....	Page	8
Français.....	Page	9
Español.....	Página	11
Português.....	Página	12
Italiano.....	Pagina	14
Nederlands.....	Pagina	15
Dansk.....	Side	16
Svenska.....	Sida	18
Norsk.....	Side	19
Suomi.....	Sivu	20
Ελληνικά.....	Σελίδα	21
Türkçe.....	Sayfa	23
PolSKI.....	Strona	24
Česky.....	Strana	25
Slovensky.....	Strana	27
Magyar.....	Oldal	28
Русский.....	Страница	30
Українська.....	Сторінка	32
Română.....	Pagina	33
Български.....	Страница	34
Srpski.....	Strana	36
Slovensko.....	Stran	37
Hrvatski.....	Stranica	38
Eesti.....	Lehekülj	40
Latviešu.....	Lappuse	41
Lietuviškai.....	Puslapis	43



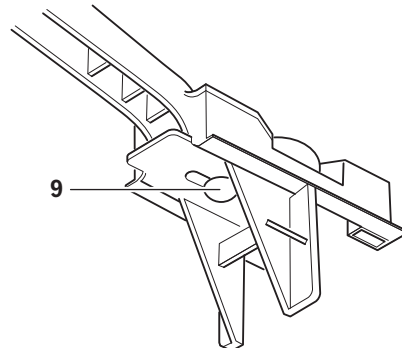
**A**



**B**

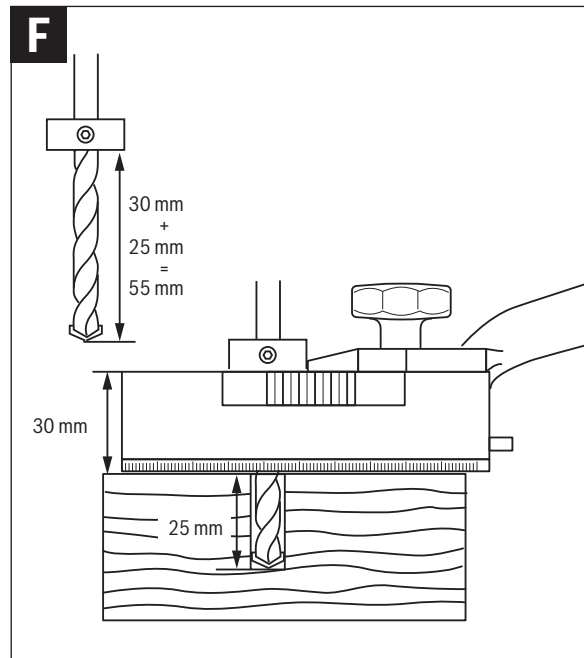
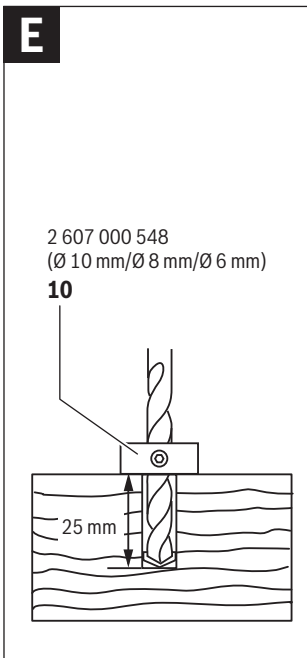
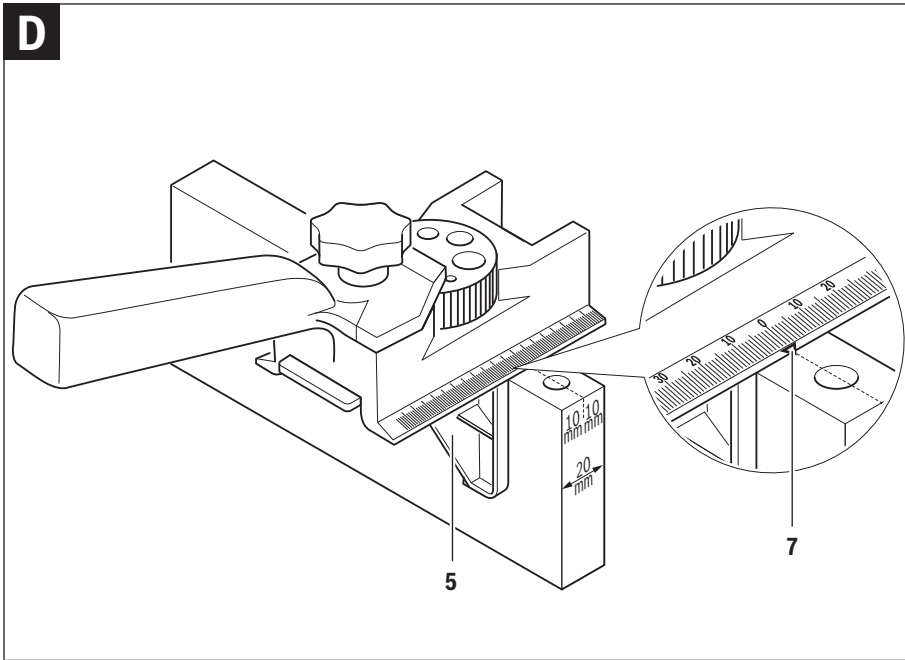


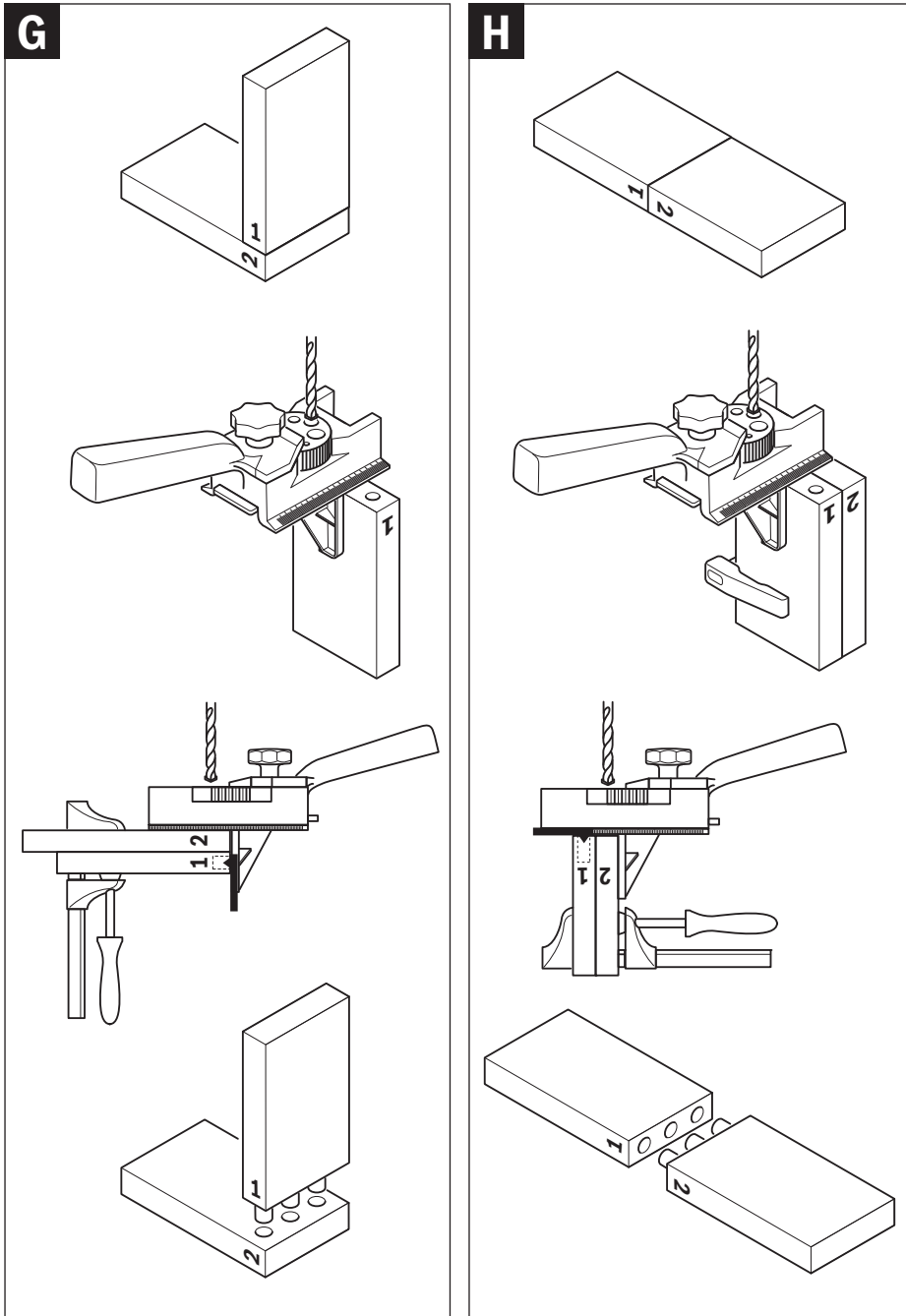
**C**



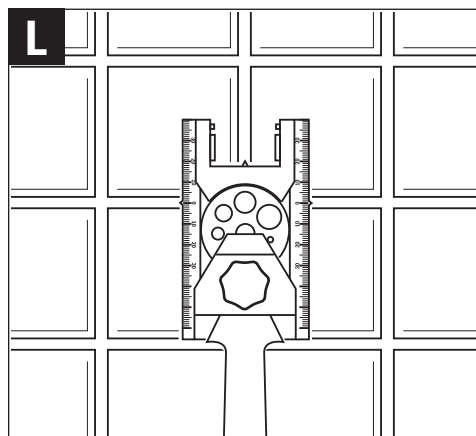
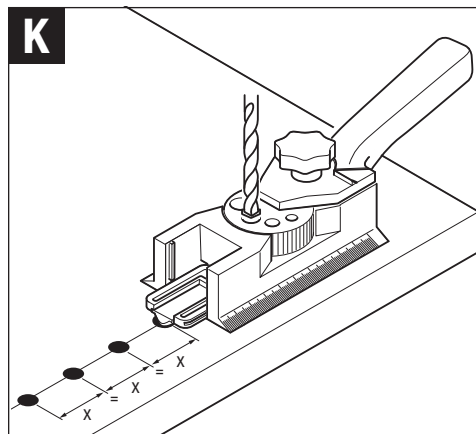
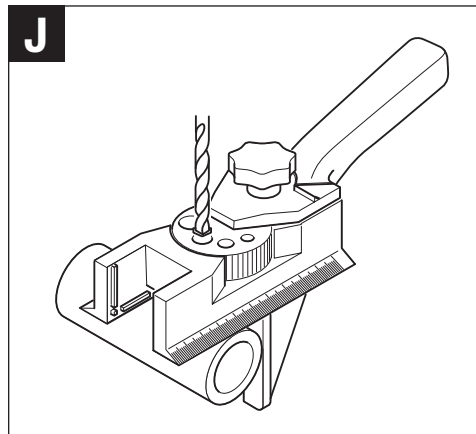
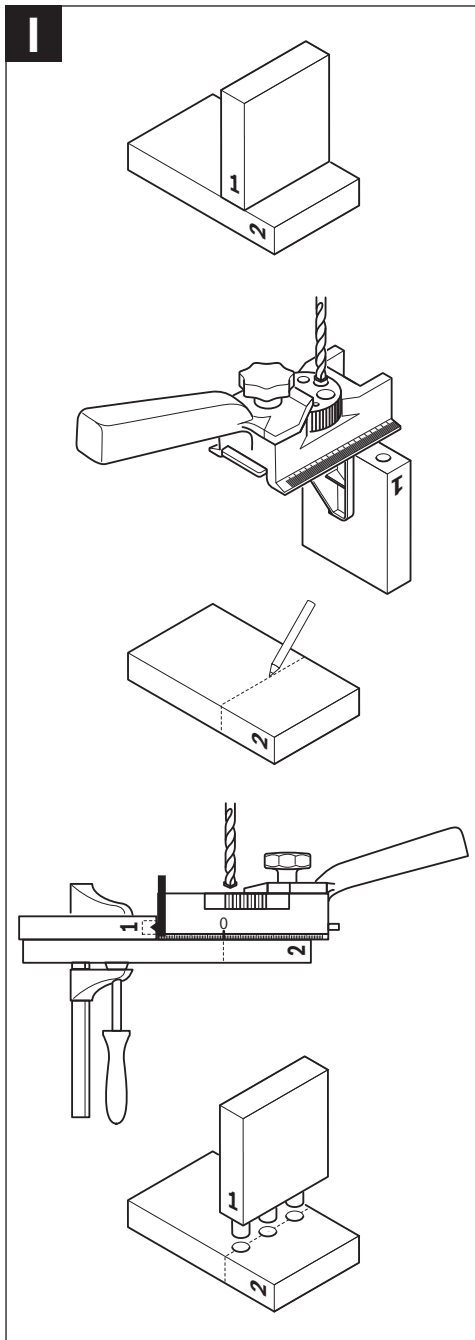


4 |





6 |



## Deutsch

### Sicherheitshinweise



**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

- ▶ **Die Sicherheits- und Arbeitshinweise für das verwendete Elektrowerkzeug sind strikt zu beachten!**
- ▶ **Beachten Sie die Drehzahlempfehlung der verwendeten Bohrer.**
- ▶ **Halten Sie gültige nationale und internationale Normen ein.**

### Produkt- und Leistungsbeschreibung

Bitte klappen Sie die Aufklappseite mit der Darstellung der Dübel-Bohr-Lehre auf, und lassen Sie diese Seite aufklappen, während Sie die Betriebsanleitung lesen.

#### Abgebildete Komponenten

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellung der Dübel-Bohr-Lehre auf der Grafikkarte.

- 1 Lochscheibe
- 2 Feststellschraube
- 3 Grundkörper
- 4 Maßskala in mm
- 5 Parallelanschlag
- 6 Abtaster
- 7 Nullmarkierung auf der Maßskala
- 8 Mittenmarkierung
- 9 Schraubenkopf
- 10 Tiefenstopp\*

\* **Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört teilweise nicht zum Standard-Lieferumfang. Das vollständige Zubehör finden Sie in unserem Zubehörprogramm.**

#### Technische Daten

Dübel-Bohr-Lehre	
mögliche Bohrdurchmesser*	mm
	3
	3,3
	4
	4,2
	5
	6
	6,8
	8
	10
	12

\* mit Holz-, Stahl- und Mehrzweckbohrern

## Montage

### Bohrdurchmesser einstellen (siehe Bild B)

Lösen Sie die Feststellschraube **2**. Drehen Sie die Lochscheibe **1** so, dass der gewünschte Bohrdurchmesser auf Höhe der Mittenmarkierung **8** liegt. Lassen Sie die Lochscheibe **1** in dieser Position einrasten. Drehen Sie die Feststellschraube **2** wieder fest.

### Parallelanschlag montieren (siehe Bild C)

Lösen Sie die Feststellschraube **2** und schieben Sie den Parallelanschlag **5** unter den Schraubenkopf **9**. Der Parallelanschlag kann mithilfe der Maßskala **4** an beiden Seiten des Grundkörpers eingestellt werden.

Wird ein Bohrer durch die Lochscheibe **1** und die Öffnung im Grundkörper **3** geführt, darf er den Parallelanschlag **5** nicht berühren. Schieben Sie in diesem Fall den Parallelanschlag zurück.

Ziehen Sie die Feststellschraube **2** wieder fest. Achten Sie darauf, dass der Vierkant des Schraubenkopfes **9** in der Aussparung im Grundkörper **3** einrastet, um die Schraube gegen Verdrehen zu sichern.

### Abtaster einsetzen (siehe Bild A)

Setzen Sie den Abtaster **6** je nach gewünschter Anwendung ein:

- in Position **I** z. B. für Dübellöcher für Eckverbindungen,
- in Position **II** z. B. für Dübellöcher für stumpfe Verbindungen,
- in Position **III** z. B. für Dübellöcher für Flächenverbindungen.

Wird ein Bohrer durch die Lochscheibe **1** und die Öffnung im Grundkörper **3** geführt, darf er den Abtaster **6** nicht berühren. Schieben Sie in diesem Fall den Abtaster zurück.

## Betrieb

### Arbeitshinweise

- ▶ **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.

Wenn Sie Bohrer mit verbreiteter Bohrspitze (z. B. zum Steinbohren) verwenden, dann schieben Sie den Bohrer zuerst von unten durch die Öffnung in Grundkörper **3** und Lochscheibe **1** und setzen Sie ihn danach in das Bohrfutter Ihres Elektrowerkzeuges ein.

Drücken Sie die Dübel-Bohr-Lehre beim Bohren fest auf den Untergrund.

### Dübel-Bohr-Lehre ausrichten (siehe Bilder B und D)

Sie können die Dübel-Bohr-Lehre mithilfe der Nullmarkierungen **7** auf den Maßskalen **4** an beiden Seiten des Grundkörpers sowie der Mittenmarkierung **8** ausrichten. Ist die Lochscheibe **1** eingerastet, dann liegt der Mittelpunkt einer Bohrung im Kreuzungspunkt zwischen den Nullmarkierungen **7** sowie der Mittenmarkierung **8**.

## 8 | English

Soll ein Werkstück mittig gebohrt werden, dann stellen Sie den Parallelanschlag **5** auf die halbe Werkstückbreite ein. Die Nullmarkierung **7** liegt dann über der Werkstückmitte.

### Bohren mit Tiefenstopp (Zubehör) (siehe Bilder E – F)

Mit dem Tiefenstopp **10** (Zubehör) kann die Bohrtiefe begrenzt werden. Befestigen Sie den Tiefenstopp so am Bohrer, dass der Abstand zwischen der Bohrerspitze und dem Tiefenstopp der gewünschten Bohrtiefe entspricht.

Bei Verwendung der Dübel-Bohr-Lehre müssen Sie zur gewünschten Bohrtiefe die Höhe der Dübel-Bohr-Lehre (30 mm) addieren.

### Dübellöcher bohren

- ▶ **Sichern Sie aufeinander gelegte Werkstücke mit einer Spannvorrichtung so, dass sie sich nicht gegeneinander verschieben können.**

#### Empfohlene Dübelgröße

Werkstückdicke	Durchmesser Dübel
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

### Dübellöcher für Eckverbindungen und stumpfe Verbindungen bohren (siehe Bilder G – H)

Bohren Sie die Dübellöcher entsprechend der Darstellung im Bild G (für Eckverbindungen) bzw. im Bild H (für stumpfe Verbindungen).

Stellen Sie den Parallelanschlag **5** beim Bohren in das Werkstück **1** fest ein und lassen Sie ihn für die Bohrung in das Werkstück **2** unverändert.

### Dübellöcher für Flächenverbindungen bohren (siehe Bild I)

Bohren Sie die Dübellöcher entsprechend der Darstellung im Bild I.

Entfernen Sie für das Bohren in Werkstück **2** den Parallelanschlag. Setzen Sie die Dübel-Bohr-Lehre so auf Werkstück **2**, dass die Nullmarkierungen **7** über der Mitte des gewünschten Bohrlochs liegen.

### Arbeitsbeispiele (siehe Bilder J – L)

Weitere Arbeitsbeispiele für die Verwendung der Dübel-Bohr-Lehre finden Sie in den Bildern J bis L.

Änderungen vorbehalten.

## English

### Safety Notes



**Read all safety warnings and all instructions.** Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

- ▶ **The safety and operating instructions for the power tool used must be strictly complied with!**
- ▶ **Comply with the speed recommendation for the drill used.**
- ▶ **Observe valid national and international standards.**

## Product Description and Specifications

While reading the operating instructions, unfold the graphics page for the dowel drilling guide and leave it open.

### Product Features

The numbering of the product features refers to the illustration of the dowel drilling guide on the graphics page.

- 1 Apertured disc
- 2 Locking screw
- 3 Main body
- 4 Graduated scale in mm
- 5 Parallel guide
- 6 Contact tab
- 7 Zero marker on the graduated scale
- 8 Centre mark
- 9 Screw head
- 10 Depth stop\*

\*Some accessories shown or described are not part of the standard delivery scope of the product. A complete overview of accessories can be found in our accessories program.

### Technical Data

#### Dowel drilling guide

Possible drilling diameter*	mm	3
	mm	3.3
	mm	4
	mm	4.2
	mm	5
	mm	6
	mm	6.8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* with wood, steel and multi-purpose drill bits

## Assembly

### Setting the drilling diameter (see figure B)

Loosen the locking screw **2**. Rotate the perforated disc **1** so that the required drilling diameter is level with the centre marker **8**. Lock the perforated disc **1** in place in this position. Retighten the locking screw **2**.

### Mounting the Parallel Guide (see figure C)

Loosen the locking screw **2** and slide the parallel guide **5** under the screw head **9**. The parallel guide can be set on both sides of the main body using the graduated scale **4**.



If a drill bit is guided through the perforated disc **1** and the opening in the main body **3**, it must not come into contact with the parallel guide **5**. In this case, slide the parallel guide back.

Retighten the locking screw **2**. Ensure that the square of the screw head **9** engages in the recess in the main body **3** in order to secure the screw to prevent it twisting.

### Using the contact tab (see figure A)

Use the contact tab **6** in different positions depending on the intended application:

- In position **I** e.g. for dowel holes for corner joints,
- In position **II** e.g. for dowel holes for obtuse angle joints,
- In position **III** e.g. for dowel holes for surface joints.

If a drill bit is guided through the perforated disc **1** and the opening in the main body **3**, it must not come into contact with the contact tab **6**. In this case, slide the contact tab back.

## Operation

### Working Advice

► **Secure the workpiece.** A workpiece clamped with clamping devices or in a vice is held more secure than by hand.

If you use drill bits with widened drill bit tips (e.g. for masonry drilling), first slide the drill bit through the opening in the main body **3** and perforated disc **1** from below and then insert it into the drill chuck of your power tool.

Press the dowel drilling guide firmly onto the surface when drilling.

### Aligning the dowel drilling guide (see figures B and D)

You can align the dowel drilling guide with both sides of the main body as well as the centre marker **8** using the zero mark **7** on the graduated scale **4**. If the perforated disc **1** is locked in place, the centre point of the hole will be at the intersection of the zero markers **7** and the centre marker **8**.

If a hole is to be drilled in the centre of a workpiece, set the parallel guide **5** to half the width of the workpiece. The zero marker **7** will then be positioned over the centre of the workpiece.

### Drilling with the depth stop (Accessory) (see figures E – F)

The depth stop **10** (accessory) can be used to limit the drilling depth. Attach the depth stop to the drill bit so that the distance between the drill bit tip and the depth stop corresponds to the required drilling depth.

When using the dowel drilling guide, you must add the height of the dowel drilling guide (30 mm) to the required drilling depth.

### Drilling dowel holes

► **Secure workpieces that are placed against each other using a clamping device so that they cannot shift relative to each other.**

### Recommended dowel size

Workpiece thickness	Dowel diameter
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

### Drilling dowel holes for corner joints and obtuse angle joints (see figures G – H)

Drill the dowel holes as shown in figure G (for corner joints) or figure H (for obtuse angle joints).

Set and fix the parallel guide **5** when drilling in workpiece 1 and leave it unchanged for drilling the hole in workpiece 2.

### Drilling dowel holes for surface joints (see figure I)

Drill the dowel holes as shown in figure I.

Remove the parallel guide for drilling the hole in workpiece 2. Position the dowel drilling guide on workpiece 2 so that the zero markings **7** are positioned over the centre of the hole you intend to drill.

### Work Examples (see figures J – L)

You can see further example applications of the dowel drilling guide in figures J to L.

**Subject to change without notice.**

## Français

### Avertissements de sécurité



**Il est impératif de lire toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions.** Le non-respect des avertissements et instructions indiqués ci-après peut conduire à une électrocution, un incendie et/ou de graves blessures.

- **Il est impératif d'observer à la lettre les consignes d'utilisation et de sécurité de l'outil électroportatif utilisé !**
- **Respectez les recommandations de vitesse de rotation pour chacun des forets utilisés.**
- **Respecter les normes nationales et internationales en vigueur.**

### Description et performances du produit

Dépliez le volet sur lequel le gabarit de perçage est représenté de manière graphique. Laissez le volet déplié pendant la lecture de la présente notice d'utilisation.

### Éléments de l'appareil

La numérotation des pièces et éléments constitutifs se réfère à la représentation du gabarit de perçage sur la page graphique.

- 1 Disque à trous
- 2 Vis de blocage

## 10 | Français

- 3 Corps de base
- 4 Échelle graduée en mm
- 5 Butée parallèle
- 6 Palpeur
- 7 Repère zéro sur l'échelle graduée
- 8 Repère central
- 9 Tête de vis
- 10 Butée de profondeur\*

\* Les accessoires décrits ou illustrés ne sont parfois pas compris dans la fourniture. Vous trouverez les accessoires complets dans notre programme d'accessoires.

### Caractéristiques techniques

#### Gabarit de perçage

Diamètres de perçage possibles*	mm	
	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* avec mèches à bois, forets à métaux et forets polyvalents

## Montage

### Réglage du diamètre de perçage (voir figure B)

Desserrez la vis de blocage 2. Tournez le disque à trous 1 de façon à ce que le diamètre de perçage souhaité se situe en face du repère central 8. Laissez le disque à trous 1 s'enclencher dans cette position. Resserrez la vis de blocage 2.

### Montage de la butée parallèle (voir figure C)

Desserrez la vis de blocage 2 et glissez la butée parallèle 5 sous la tête de vis 9. La butée parallèle peut être réglée des deux côtés du corps de base à l'aide de l'échelle graduée 4. Quand un foret est introduit dans l'ouverture du disque à trous 1 et dans l'ouverture du corps de base 3, il ne doit pas entrer en contact avec la butée parallèle 5. Si c'est le cas, repoussez la butée parallèle vers l'arrière.

Resserrez la vis de blocage 2. Veillez à ce que le collet carré de la tête de vis 9 vienne se loger dans l'évidement du corps de base 3 pour empêcher toute rotation de la vis.

### Mise en place du palpeur (voir figure A)

Selon le type d'application envisagé, insérez le palpeur 6 :

- dans la position I par ex. pour effectuer des trous de cheville pour des assemblages en bord à angle droit,
- en position II par ex. pour effectuer des trous de cheville pour des assemblages bout à bout,
- en position III par ex. pour effectuer des trous de cheville pour des assemblages en T.

Quand un foret est introduit dans le disque à trous 1 et dans l'ouverture du corps de base 3, il ne doit pas entrer en contact avec le palpeur 6. Si c'est le cas, repoussez le palpeur vers l'arrière.

## Fonctionnement

### Instructions d'utilisation

► **Bloquer la pièce à travailler.** Une pièce à travailler serrée par des dispositifs de serrage appropriés ou dans un étau est fixée de manière plus sûre que tenue dans les mains.

Si vous utilisez des forets à pointe élargie (par ex. pour percer dans de la pierre), introduisez par en dessous le foret à travers l'ouverture du corps de base 3 et du disque à trous 1 et insérez seulement après le foret dans le mandrin de votre outil électroportatif.

Lors des perçages, plaquez fermement le gabarit de perçage contre le support.

### Mise en position du gabarit de perçage (voir figures B et D)

Pour mettre dans la bonne position le gabarit de perçage, vous disposez des repères zéro 7 des échelles graduées 4 situées de part et d'autre du corps de base et du repère central 8. Quand le disque à trous 1 est enclenché, le centre d'un trou se situe au point d'intersection entre les repères zéro 7 et le repère central 8.

Pour percer une pièce au centre, réglez la butée parallèle 5 à la demi-largeur de la pièce. Le repère zéro 7 se trouve alors juste au-dessus du centre de la pièce.

### Perçage avec butée de profondeur (accessoire) (voir figures E - F)

La butée de profondeur 10 (accessoire) permet de limiter la profondeur de perçage. Fixez la butée de profondeur sur le foret de façon à ce que la distance entre la pointe du foret et la butée de profondeur corresponde à la profondeur de perçage souhaitée.

En cas d'utilisation du gabarit de perçage, vous devez ajouter la hauteur du gabarit (= 30 mm) à la profondeur de perçage souhaitée.

### Perçage de trous de cheville

► **Fixez les pièces à assembler à l'aide d'un dispositif de serrage (par ex. serre-joint) de façon à ce qu'elles ne puissent pas glisser l'une par rapport à l'autre.**

#### Taille de cheville recommandée

Épaisseur de la pièce	Diamètre du fusible
10 - 15 mm	6 mm
16 - 19 mm	8 mm
20 - 30 mm	10 mm

### Perçage de trous de cheville pour assemblage en bord à angle droit et assemblage bout à bout (voir figures G - H)

Percez les trous de cheville comme représenté à la figure G (assemblage en bord à angle droit) ou à la figure H (assemblage bout à bout).

Pour les perçages dans la pièce 1, réglez la butée parallèle **5** comme il se doit et laissez ensuite le réglage inchangé pour les perçages dans la pièce 2.

#### Perçage de trous de cheville pour assemblages en T (voir figure I)

Percez les trous de cheville comme représenté à la figure I. Pour effectuer les perçages dans la pièce 2, retirez la butée parallèle. Placez le gabarit de perçage sur la pièce 2 de façon à ce que les repères zéro **7** se trouvent juste au-dessus du centre des trous à percer.

#### Exemples d'utilisation (voir figures J – L)

Les figures J à L montrent d'autres possibilités d'utilisation du gabarit de perçage.

Sous réserve de modifications.



- 6** Palpador
- 7** Marca cero en la escala de medición
- 8** Marca central
- 9** Cabeza de tornillo
- 10** Tope de profundidad\*

\*Los accesorios ilustrados o descritos no pertenecen en parte al volumen de suministro estándar. La gama completa de accesorios opcionales se detalla en nuestro programa de accesorios.

#### Datos técnicos

##### Plantilla de taladrado para tacos

posibles diámetros de taladrado*	
mm	3
mm	3,3
mm	4
mm	4,2
mm	5
mm	6
mm	6,8
mm	8
mm	10
mm	12

\* con brocas para madera, acero y multiuso

## Español

### Instrucciones de seguridad



**Lea íntegramente estas advertencias de peligro e instrucciones.** En caso de no atenerse a las advertencias de peligro e instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o lesión grave.

- ▶ **Las indicaciones de seguridad y de trabajo para la herramienta eléctrica utilizada deben cumplirse al pie de la letra!**
- ▶ **Observe la recomendación de número de revoluciones de la broca utilizada.**
- ▶ **Observe las normas nacionales e internacionales vigentes.**

### Descripción y prestaciones del producto

Despliegue y mantenga abierta la solapa con la representación de la plantilla de taladrado para tacos mientras lee las instrucciones de servicio.

#### Componentes principales

La numeración de los componentes representados está referida a la representación de la plantilla de taladrado para tacos en la página ilustrada.

- 1** Disco perforado
- 2** Tornillo de fijación
- 3** Cuerpo base
- 4** Escala de medición en mm
- 5** Tope paralelo

### Montaje

#### Ajuste de diámetro de taladrado (ver figura B)

Suelte el tornillo de sujeción **2**. Gire el disco perforado **1**, de modo que el diámetro de taladrado deseado quede a la altura de la marca central **8**. Deje encastrar el disco perforado **1** en esta posición. Apriete de nuevo firmemente el tornillo de sujeción **2**.

#### Montaje del tope paralelo (ver figura C)

Suelte el tornillo de sujeción **2** y desplace el tope paralelo **5** debajo de la cabeza de tornillo **9**. El tope paralelo se puede ajustar con la ayuda de la escala de medición **4** en ambos lados del cuerpo base.

Si se pasa una broca a través del disco perforado **1** y de la abertura en el cuerpo base **3**, no debe tener contacto con el tope paralelo **5**. En este caso, desplace hacia atrás el tope paralelo.

Apriete de nuevo firmemente el tornillo de sujeción **2**. Preste atención, a que el cuadrado de la cabeza de tornillo **9** encastre en la abertura en el cuerpo base **3**, para asegurar el tornillo contra giro.

#### Colocar el palpador (ver figura A)

Coloque el palpador **6** según la aplicación deseada:

- en posición **I** p. ej. para agujeros de tacos para uniones angulares,
- en posición **II** p. ej. para agujeros de tacos para uniones obtusas,
- en posición **III** p. ej. para agujeros de tacos para uniones planas.

Si se pasa una broca a través del disco perforado **1** y de la abertura en el cuerpo base **3**, no debe tener contacto con el palpador **6**. En este caso, desplace hacia atrás el palpador.

## 12 | Português

## Operación

### Instrucciones para la operación

- **Asegure la pieza de trabajo.** Una pieza de trabajo fijada con unos dispositivos de sujeción, o en un tornillo de banco, se mantiene sujeta de forma mucho más segura que con la mano.

Si utiliza una broca con punta de broca ensanchada (p. ej. para el taladrado de piedras), entonces desplace primero la broca desde debajo, a través de la abertura en el cuerpo base **3** y el disco perforado **1**, y luego colóquela en el portabrocas de su herramienta eléctrica.

Al taladrar, presione firmemente la plantilla de taladrado para tacos sobre el fondo.

### Alinear la plantilla de taladrado para tacos (ver figuras B y D)

Puede alinear la plantilla de taladrado para tacos con la ayuda de las marcas cero **7** en las escalas de medición **4** en ambos lados del cuerpo base así como en la marca central **8**. Si ha encastrado el disco perforado **1**, entonces el punto central de un orificio se encuentra en el punto de cruce de las marcas cero **7** así como la marca central **8**.

Si una pieza de trabajo se debe taladrar en el centro, entonces ajuste el tope paralelo **5** a la mitad del ancho de la pieza de trabajo. La marca cero **7** queda entonces sobre el centro de la pieza de trabajo.

### Taladrado con tope de profundidad (accesorio especial) (ver figuras E - F)

Con el tope de profundidad **10** (accesorio) puede limitarse la profundidad de taladrado. Fije el tope de profundidad en la broca, de modo que la distancia entre la punta de la broca y el tope de profundidad corresponda a la profundidad de taladrado deseada.

En el caso de la utilización de la plantilla de taladrado para tacos debe sumar a la profundidad de taladrado deseada la altura de la plantilla de taladrado para tacos (30 mm).

### Taladra agujeros para tacos

- **Asegure las piezas de trabajo apiladas con un dispositivo tensor, de modo que no se puedan desplazar entre sí.**

### Tamaño de taco recomendado

Espesor de pieza de trabajo	Diámetro de taco
10 - 15 mm	6 mm
16 - 19 mm	8 mm
20 - 30 mm	10 mm

### Taladrar agujeros de tacos para uniones angulares y uniones obtusas (ver figuras G - H)

Perfore los agujeros de tacos según la representación en la figura G (para uniones angulares) o en la figura H (para uniones obtusas).

Ajuste firmemente el tope paralelo **5** al taladrar en la pieza de trabajo 1 y déjelo inalterado para el taladrado en la pieza de trabajo 2.

### Taladrar agujeros de tacos para uniones planas (ver figura I)

Perfore los agujeros de tacos según la representación en la figura I.

Retire el tope paralelo para el taladrado de la pieza de trabajo 2. Coloque la plantilla de taladrado para tacos sobre la pieza de trabajo 2, de modo que las marcas cero **7** queden sobre el centro del orificio deseado.

### Ejemplos de aplicación (ver figuras J - L)

Ejemplos de trabajo adicionales de utilización de la plantilla de taladrado para tacos los puede ver en las figuras J hasta L.

Reservado el derecho de modificación.

## Português

### Indicações de segurança



**Devem ser lidas todas as indicações de advertência e todas as instruções.** O desrespeito das advertências e instruções apresenta abaixo pode causar choque elétrico, incêndio e/ou graves lesões.

- **As instruções de segurança e de trabalho para a ferramenta elétrica utilizada devem ser impreterivelmente respeitadas!**
- **Respeite as rotações recomendadas da broca utilizada.**
- **Respeite as normas nacionais e internacionais aplicáveis.**

### Descrição do produto e da potência

Abra a página desdobrável com a representação da matriz de furos para buchas de madeira e deixe-a aberta enquanto lê o manual de instruções.

### Componentes ilustrados

A numeração dos componentes ilustrados refere-se à apresentação da matriz de furos para buchas de madeira na página de esquemas.

- 1 Disco perforado
- 2 Parafuso de fixação
- 3 Corpo principal
- 4 Escala de medição em mm
- 5 Limitador paralelo
- 6 Apalpador
- 7 Marcação zero na escala de medição
- 8 Marca central
- 9 Cabeça do parafuso
- 10 Batente de profundidade\*

\*Em alguns casos, os acessórios apresentados ou descritos não pertencem ao volume de fornecimento padrão. Todos os acessórios encontram-se no nosso programa de acessórios.

## Dados técnicos

### Matriz de furos para buchas de madeira

Diâmetro de perfuração possível*	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* Com brocas para madeira, aço e multifunções

## Montagem

### Ajustar o diâmetro de perfuração (veja figura B)

Solte o parafuso de fixação **2**. Rode o disco de furos **1** para que o diâmetro de perfuração desejado fique à altura da marcação central **8**. Deixe o disco de furos **1** engatar nesta posição. Volte a apertar o parafuso de fixação **2**.

### Montar o limitador paralelo (veja figura C)

Solte o parafuso de fixação **2** e faça a guia paralela **5** deslizar por baixo da cabeça do parafuso **9**. A guia paralela pode ser ajustada em ambos os lados do corpo principal com a ajuda da escala de medição **4**.

Se for introduzida uma broca através do disco de furos **1** e da abertura no corpo principal **3**, não poderá tocar na guia paralela **5**. Neste caso, faça recuar a guia paralela.

Volte a apertar o parafuso de fixação **2**. Certifique-se de que o quadrado da cabeça do parafuso **9** engata no entalhe no corpo principal **3** para proteger o parafuso contra rotação.

### Colocar o apalpador (veja figura A)

Coloque o apalpador **6** de acordo com a aplicação desejada:

- na posição **I** p. ex. para furos para buchas para uniões em canto,
- na posição **II** p. ex. para furos para buchas para uniões embutidas,
- na posição **III** p. ex. para furos para buchas para uniões de superfície.

Se for introduzida uma broca através do disco de furos **1** e a abertura no corpo principal **3**, não poderá tocar no apalpador **6**. Neste caso, faça recuar o apalpador.

## Funcionamento

### Indicações de trabalho

- ▶ **Fixar a peça a ser trabalhada.** Uma peça a ser trabalhada fixa com dispositivos de aperto ou com torno de bancada está mais firme do que segurada com a mão.

Quando utilizar brocas com ponta larga (p. ex. para furar pedra), insira primeiro a broca por baixo, através da abertura no corpo principal **3** e no disco de furos **1** e coloque-a depois na bucha da sua ferramenta elétrica.

Ao furar, pressione bem a matriz de furos para buchas de madeira contra a base.

### Alinhar a matriz de furos para buchas de madeira (ver figuras B e D)

Pode alinhar a matriz de furos para buchas de madeira com a ajuda das marcações de zero **7** nas escalas de medição **4** em ambos os lados do corpo principal, bem como da marcação central **8**. Se o disco de furos **1** estiver engatado, o ponto central de um furo fica no ponto de cruzamento entre as marcações de zero **7** e a marcação central **8**.

Se uma peça tiver de ser furada ao centro, ajuste a guia paralela **5** a meia largura da peça. A marcação de zero **7** fica sobre o centro da peça.

### Furar com batente de profundidade (acessório) (veja figuras E e F)

Com o batente de profundidade **10** (acessório) a profundidade do furo pode ser limitada. Fixe o batente de profundidade na broca, para que a distância entre a ponta da broca e o batente de profundidade corresponda à profundidade desejada do furo.

Ao utilizar a matriz de furos para buchas de madeira, à profundidade desejada do furo deve adicionar a altura da matriz de furos para buchas de madeira (30 mm).

### Furar furos para buchas

- ▶ **Fixe as peças colocadas umas em cima das outras com um dispositivo de fixação para não se deslocarem entre si.**

### Tamanho da bucha recomendado

Espessura da peça	Diâmetro da bucha
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

### Abrir furos para buchas para uniões em canto e embutidas (veja figuras G – H)

Abra os furos para buchas de acordo com o apresentado na figura G (para uniões em canto) ou na figura H (para uniões embutidas).

Ajuste bem a guia paralela **5** para furar na peça **1** e mantenha-a inalterada para o furo na peça **2**.

### Abrir furos para buchas para uniões de superfície (veja figura I)

Abra os furos para buchas de acordo com o apresentado na figura I.

Afaste o furo na peça **2** da guia paralela. Coloque a matriz de furos para buchas de madeira na peça **2**, de forma a que as marcações zero **7** fiquem sobre o centro do furo desejado.

### Exemplos de trabalhos (veja figura J – L)

Pode encontrar mais exemplos de trabalhos para a utilização da matriz de furos para buchas de madeira nas figuras J a L.

**Sob reserva de alterações.**

## Italiano

### Norme di sicurezza



**Leggere tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative.** In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o incidenti gravi.

- ▶ **Rispettare strettamente le avvertenze di sicurezza e di lavoro per l'elettrotensile utilizzato.**
- ▶ **Attenersi al numero di giri raccomandato per le punte utilizzate.**
- ▶ **Attenersi alle norme valide a livello nazionale e internazionale.**

### Descrizione del prodotto e caratteristiche

Aprire la pagina pieghevole che riporta lo schema della dima di foratura per tasselli e lasciarla aperta durante la lettura delle istruzioni d'uso.

#### Componenti illustrati

La numerazione dei componenti illustrati si riferisce all'illustrazione della dima di foratura per tasselli che si trova sulla pagina con la rappresentazione grafica.

- 1 Disco perforato
- 2 Vite di fissaggio
- 3 Corpo base
- 4 Scala graduata in mm
- 5 Guida parallela
- 6 Tastatore
- 7 Marcatura zero della scala graduata
- 8 Marcatura del punto medio
- 9 Testa della vite
- 10 Arresto di profondità\*

\***Alcuni degli accessori illustrati o descritti non sono compresi nella dotazione standard. Per la gamma di accessori completa, consultare il nostro programma Accessori.**

#### Dati tecnici

##### Dima di foratura per tasselli

Diametri di foratura possibili*	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* con punte per legno, per acciaio e universali

## Montaggio

### Regolazione del diametro di foratura (vedi figura B)

Allentare la vite di fermo **2**. Ruotare il disco forato **1** in modo che il diametro di foratura desiderato si trovi all'altezza della marcatura centrale **8**. Far scattare il disco forato **1** in tale posizione. Riavvitare saldamente la vite di fermo **2**.

### Montaggio della guida parallela (vedi figura C)

Allentare la vite di fermo **2** e spingere la guida parallela **5** sotto alla testa della vite **9**. La guida parallela si potrà regolare mediante la scala graduata **4** su entrambi i lati del corpo base. Se una punta viene condotta attraverso il disco forato **1** e l'apertura del corpo base **3**, la punta non dovrà entrare in contatto con la guida parallela **5**. In tale caso, spingere la guida parallela all'indietro.

Serrare di nuovo saldamente la vite di fermo **2**. Accertarsi che il quadro della testa della vite **9** innesti nell'incavo del corpo base **3**, per proteggere la vite dalle torsioni.

### Introduzione del tastatore (vedi figura A)

Introdurre il tastatore **6** in base all'applicazione desiderata:

- in posizione **I** ad es. per fori per tasselli destinati a giunzioni angolari;
- in posizione **II** ad es. per fori per tasselli destinati a giunzioni di estremità;
- in posizione **III** ad es. per fori per tasselli destinati a giunzioni a superficie.

Se una punta viene condotta attraverso il disco forato **1** e l'apertura del corpo base **3**, la punta non dovrà entrare in contatto con il tastatore **6**. In tale caso, spingere il tastatore all'indietro.

## Uso

### Indicazioni operative

▶ **Assicurare il pezzo in lavorazione.** Un pezzo in lavorazione può essere bloccato con sicurezza in posizione solo utilizzando un apposito dispositivo di serraggio oppure una morsa a vite e non tenendolo con la semplice mano.

Se si utilizzano punte con testa di foratura a larghezza maggiorata (ad es. per foratura nella pietra), spingere innanzitutto la punta dal basso attraverso l'apertura del corpo base **3** e il disco forato **1**, quindi introdurla nel mandrino dell'elettrotensile.

Durante la foratura, premere saldamente la dima di foratura per tasselli sul fondo.

### Allineamento della dima di foratura per tasselli (vedi Figg. B e D)

La dima di foratura per tasselli si potrà allineare mediante le marcature zero **7** delle scale graduate **4** su entrambi i lati del corpo base e mediante la marcatura centrale **8**. Quando il disco forato **1** sarà innestato, il centro di un foro si troverà all'intersezione fra le marcature zero **7** e la marcatura centrale **8**.

Se un pezzo in lavorazione andrà forato al centro, la guida parallela **5** andrà posizionata a metà larghezza del pezzo in lavorazione. La marcatura zero **7** si troverà allora sul centro del pezzo in lavorazione.

#### Foratura con arresto di profondità (accessori) (vedi figure E - F)

Mediante l'arresto di profondità **10** (accessorio) è possibile limitare la profondità di foratura. Fissare sulla punta l'arresto di profondità in modo che la distanza fra la testa di foratura e l'arresto di profondità corrisponda alla profondità di foratura desiderata.

Se si utilizza la dima di foratura per tasselli, alla profondità di foratura desiderata andrà aggiunta l'altezza della dima di foratura per tasselli (30 mm).

#### Esecuzione di fori per tasselli

- ▶ **I pezzi in lavorazione sovrapposti andranno fissati con un dispositivo di serraggio, in modo che non possano spostarsi l'uno rispetto all'altro.**

#### Dimensione dei tasselli raccomandata

Spessore del pezzo in lavorazione	Diametro dei tasselli
10 - 15 mm	6 mm
16 - 19 mm	8 mm
20 - 30 mm	10 mm

#### Esecuzione di fori per tasselli per giunzioni angolari e giunzioni di estremità (vedere figure G - H)

Eeguire i fori per tasselli in base agli schemi di Fig. G (per giunzioni angolari) e Fig. H (per giunzioni di estremità).

Durante la foratura, posizionare saldamente la guida parallela **5** nel pezzo in lavorazione **1** e lasciarla invariata, per il foro nel pezzo in lavorazione **2**.

#### Esecuzione di fori per tasselli per giunzioni a superficie (vedi figura I)

Eeguire i fori per tasselli in base allo schema della Fig. I.

Per la foratura nel pezzo in lavorazione **2**, rimuovere la guida parallela. Applicare sul pezzo in lavorazione **2** la dima di foratura per tasselli in modo che le marcature zero **7** si trovino sul centro del foro desiderato.

#### Esempi di applicazione (vedi figure J - L)

Ulteriori esempi operativi per l'utilizzo della dima di foratura per tasselli sono riportati nelle Figg. J-L.

Con ogni riserva di modifiche tecniche.

## Nederlands

### Veiligheidsvoorschriften



**Lees alle veiligheidswaarschuwingen en alle voorschriften.** Als de waarschuwingen en voorschriften niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

- ▶ **Er dient strikt nota te worden genomen van de veiligheids- en arbeidsaanwijzingen voor het gebruikte elektrische gereedschap!**
- ▶ **Let op het toerentaladvies van de gebruikte boren.**
- ▶ **Neem de geldende nationale en internationale normen in acht.**

## Product- en vermogensbeschrijving

Vouw de uitvouwbare pagina met de afbeelding van de deugelboormaster open en laat deze pagina opgevouwen terwijl u de gebruiksaanwijzing leest.

### Afgebeelde componenten

De componenten zijn genummerd zoals op de afbeelding van de deugelboormaster op de pagina met afbeeldingen.

- 1 Geperforeerde schijf
- 2 Vastzetschroef
- 3 Basislichaam
- 4 Maatschaal in mm
- 5 Parallelgeleider
- 6 Aftaster
- 7 Nulmarkering op de maatschaal
- 8 Middenmarkering
- 9 Schroefkop
- 10 Dieptestop\*

\* Afgebeelde of beschreven accessoires behoren gedeeltelijk niet tot de standaard leveringsomvang. Het volledige toebehoren vindt u in ons toebehorenprogramma.

### Technische gegevens

Deugelboormaster		
mogelijke boordiameters*	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* met hout-, metaal- en universeelboren

## Montage

### Boordiameter instellen (zie afbeelding B)

Draai de vastzetschroef **2** los. Draai de gatenschijf **1** zodanig dat de gewenste boordiameter ter hoogte van de middenmarkering **8** ligt. Laat de gatenschijf **1** in deze positie vastklikken. Draai de vastzetschroef **2** weer vast.

### Parallelgeleider monteren (zie afbeelding C)

Draai de vastzetschroef **2** los en schuif de parallelgeleider **5** onder de schroefkop **9**. De parallelgeleider kan met behulp van de maatschaal **4** aan beide zijden van het basislichaam ingesteld worden.

**16 | Dansk**

Als een boor door de gatenschijf **1** en de opening in het basislichaam **3** wordt geleid, dan mag deze de parallelgeleider **5** niet raken. Schuif in dit geval de parallelgeleider terug.

Draai de vastzetschroef **2** weer vast. Let erop dat het vierkant van de schroefkop **9** in de uitsparing in het basislichaam **3** vastklikt, om de schroef tegen verdraaien te borgen.

**Aftaster plaatsen (zie afbeelding A)**

- Plaats de aftaster **6** afhankelijk van gewenste toepassing:
- in positie **I** voor bijv. deugelgaten voor hoekverbindingen
  - in positie **II** voor bijv. deugelgaten voor stompe verbindingen
  - in positie **III** voor bijv. deugelgaten voor vlakverbindingen

Als een boor door de gatenschijf **1** en de opening in het basislichaam **3** wordt geleid, dan mag deze de aftaster **6** niet raken. Schuif in dit geval de aftaster terug.

**Gebruik****Tips voor de werkzaamheden**

- ▶ **Zet het werkstuk vast.** Een met spanvoorzieningen of een bankschroef vastgehouden werkstuk wordt beter vastgehouden dan u met uw hand kunt doen.

Wanneer u boren met een verbrede boorpunt (bijv. voor het boren in steen) gebruikt, dan schuift u de boor eerst van onderaf door de opening in het basislichaam **3** en de gatenschijf **1** en bevestigt deze daarna in de boorhouder van uw elektrische gereedschap.

Duw de deugelboormaster bij het boren stevig op de ondergrond.

**Deugelboormaster uitlijnen (zie afbeeldingen B en D)**

U kunt de deugelboormaster met behulp van de nulmarkeringen **7** op de maatschalen **4** aan beide zijden van het basislichaam evenals de middenmarkering **8** uitlijnen. Als de gatenschijf **1** is vastgeklikt, dan ligt het middelpunt van een boorgat in het kruisingspunt tussen de nulmarkeringen **7** evenals van de middenmarkering **8**.

Als er in het midden van een werkstuk moet worden geboord, dan stelt u de parallelgeleider **5** op de halve werkstukbreedte in. De nulmarkering **7** ligt dan boven het werkstukmidden.

**Boren met dieptestop (toebehoren) (zie afbeeldingen E – F)**

Met de dieptestop **10** (accessoire) kan de boordiepte begrensd worden. Bevestig de dieptestop zodanig op de boor dat de afstand tussen de boorpunt en de dieptestop overeenkomt met de gewenste boordiepte.

Bij gebruik van de deugelboormaster moet u de hoogte van de deugelboormaster (30 mm) optellen bij de gewenste boordiepte.

**Deugelgaten boren**

- ▶ **Zet de op elkaar gelegde werkstukken met een spanvoorziening zodanig vast dat deze niet ten opzichte van elkaar kunnen verschuiven.**

**Aanbevolen deugelmaat**

Werkstukdikte	Diameter deugel
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

**Deugelgaten voor hoekverbindingen en stompe verbindingen boren (zie afbeeldingen G – H)**

Boor de deugelgaten overeenkomstig de weergave in afbeelding G (voor hoekverbindingen) of in afbeelding H (voor stompe verbindingen).

Stel de parallelgeleider **5** bij het boren in het werkstuk 1 vast in en laat deze voor het boorgat in werkstuk 2 ongewijzigd.

**Deugelgaten voor vlakverbindingen boren (zie afbeelding I)**

Boor de deugelgaten overeenkomstig de weergave in afbeelding I.

Verwijder voor het boren in werkstuk 2 de parallelgeleider. Zet de deugelboormaster zodanig op werkstuk 2 dat de nulmarkeringen **7** boven het midden van het gewenste boorgat liggen.

**Toepassingsvoorbeelden (zie afbeeldingen J – L)**

Andere voorbeelden voor het gebruik van de deugelboormaster vindt u in de afbeeldingen J tot en met L.

**Wijzigingen voorbehouden.****Dansk****Sikkerhedsinstrukser**

**Læs alle sikkerhedsinstrukser og anvisninger.** I tilfælde af manglende overholdelse af sikkerhedsinstrukserne og anvisningerne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

- ▶ **Sikkerheds- og arbejdsanvisningerne til det benyttede el-værktøj skal overholdes nøje!**
- ▶ **Vær opmærksom på anbefalede omdrejningstal for de benyttede bor.**
- ▶ **Overhold gældende nationale og internationale standarder.**

**Beskrivelse af produkt og ydelse**

Klap foldesiden med illustration af dyvelborelæren ud, og lad denne side være foldet ud, mens du læser betjeningsvejledningen.

**Illustrerede komponenter**

Nummereringen af de illustrerede komponenter refererer til illustrationen af dyvelborelæren på illustrationssiden.

- 1** Hulskive
- 2** Stilleskrue
- 3** Grundlegeme



- 4 Målskala i mm
- 5 Parallelanslag
- 6 Aftastningsenhed
- 7 Nulmarkering på målskalaen
- 8 Midtermarkering
- 9 Skruehoved
- 10 Dybdestop\*

\*Tilbehør, som er illustreret eller beskrevet, medfølger til dels ikke som standard. Det fuldstændige tilbehør findes i vores tilbehør-program.

### Tekniske data

Dyvelborelære		
Mulige borddiametre*	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* med træ-, stål- og universalbor

## Montering

### Indstilling af bordiameter (se Fig. B)

Løsn låseskruen **2**. Drej hulskiven **1**, så den ønskede bordiameter er på samme højde som midtermarkeringen **8**. Lad hulskiven **1** gå i indgreb i denne position. Spænd låseskruen **2** forsvarligt igen.

### Parallelanslag monteres (se Fig. C)

Løsn låseskruen **2**, og skub parallelanslaget **5** ind under skruehovedet **9**. Parallelanslaget kan ved hjælp af målskalaen **4** indstilles på begge sider af grundlegemet.

Når et bor føres gennem hulskiven **1** og åbningen i grundlegemet **3**, må det ikke røre ved parallelanslaget **5**. I så fald skal du skubbe parallelanslaget tilbage.

Spænd låseskruen **2** forsvarligt igen. Sørg for, at skruehovedets **9** firkant går i indgreb i udsparringen i grundlegemet **3** for at sikre skruen mod overspænding.

### Isætning af aftastningsenhed (se Fig. A)

Isæt aftastningsenheden **6** afhængigt af den ønskede anvendelse:

- i position I f.eks. ved dyvelhuller til hjørneforbindelser,
- i position II f.eks. ved dyvelhuller til stumpe samlinger,
- i position III f.eks. ved dyvelhuller til fladeforbindelser.

Når et bor føres gennem hulskiven **1** og åbningen i grundlegemet **3**, må det ikke røre ved aftastningsenheden **6**. I så fald skal du skubbe aftastningsenheden tilbage.

## Brug

### Arbejdsvejledning

► **Sikr emnet.** Et emne holdes bedre fast med spændeanordninger eller skruestik end med hånden.

Hvis du benytter bor med bred borspids (f.eks. til boring i sten), skal du først skubbe boret ind gennem åbningen i grundlegemet **3** og hulskiven **1** nedefra og derefter indsætte det i borepatronen på dit el-værktøj.

Tryk dyvelborelæren hårdt mod underlaget, mens der bores.

### Positionering af dyvelborelære (se billede B og D)

Du kan positionere dyvelborelæren ved hjælp af nulmarkeringerne **7** på målskalaerne **4** på begge sider af grundlegemet samt midtermarkeringen **8**. Er hulskiven **1** gået i indgreb, sidder en borings midtpunkt i krydsningspunktet mellem nulmarkeringerne **7** samt midtermarkeringen **8**.

Hvis et emne skal bores centreret, skal du indstille parallelanslaget **5** til halvdelen af emnets bredde. Nulmarkeringen **7** vil så sidde over emnets midte.

### Boring med dybdestop (tilbehør) (se Fig. E - F)

Med dybdestoppet **10** (tilbehør) kan boreddybden begrænses. Fastgør dybdestoppet på boret, så afstanden mellem borets spids og dybdestoppet svarer til den ønskede boreddybde.

Ved anvendelse af dyvelborelæren skal du lægge dyvelborelærens højde (30 mm) til den ønskede boreddybde.

### Boring af dyvelhuller

► **Sørg for at sikre stablede emner med en spændeanordning, så de ikke kan forskydes i forhold til hinanden.**

### Anbefalet dyvelstørrelse

Emnetykkelse	Diameter dyvel
10 - 15 mm	6 mm
16 - 19 mm	8 mm
20 - 30 mm	10 mm

### Boring af dyvelhuller til hjørneforbindelser og stumpe samlinger (se Fig. G - H)

Bor dyvelhullerne som vist på billede G (til hjørneforbindelser) eller billede H (til stumpe samlinger).

Indstil parallelanslaget **5** fast ved boring i emne 1, og lad indstillingen være uændret til boringen i emne 2.

### Boring af dyvelhuller til fladeforbindelser (se Fig. I)

Bor dyvelhullerne som vist på billede I.

Fjern parallelanslaget før boring i emne 2. Sæt dyvelborelæren på emne 2, så nulmarkeringerne **7** sidder over midten af det ønskede borehul.

### Eksempler på arbejde (se billede J - L)

Andre arbejdseksempler på anvendelse af dyvelborelæren findes på billederne J til L.

**Ret til ændringer forbeholdes.**

## Svenska

### Säkerhetsanvisningar



**Läs noga igenom alla säkerhetsanvisningar och instruktioner.** Fel som uppstår till följd av att säkerhetsanvisningarna och instruktionerna inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga personskador.

- ▶ **Säkerhets- och arbetsanvisningar för elverktyget måste beaktas!**
- ▶ **Beakta varvtalsrekommendation för bormaskinen.**
- ▶ **Följ gällande nationella och internationella standarder.**

### Produkt- och kapacitetsbeskrivning

Fäll upp sidan med illustration av pluggbormmallen och håll sidan uppfälld när du läser bruksanvisningen.

#### Illustrerade komponenter

Numreringen av de avbildade komponenterna hänvisar till illustration av pluggbormmallen på grafiksidan.

- 1 Hålskiva
- 2 Låsskruv
- 3 Stomme
- 4 Måttskala i mm
- 5 Parallellanslag
- 6 Avkännare
- 7 Nollmarkering på måttskalan
- 8 Centrummarkering
- 9 Skruvhuvud
- 10 Djupstopp\*

\*I bruksanvisningen avbildat och beskrivet tillbehör ingår delvis inte i standardleveransen. I vårt tillbehörsprogram beskrivs allt tillbehör som finns.

#### Tekniska data

Pluggbormmall	
Möjliga borrhåldiameter*	
	mm
	3
	mm
	3,3
	mm
	4
	mm
	4,2
	mm
	5
	mm
	6
	mm
	6,8
	mm
	8
	mm
	10
	mm
	12

\* med trä- stål och universalborrar

## Montage

### Ställa in borrhåldiameter (se bild B)

Lossa fästskruven **2**. Vrid hålplattan **1** så att önskad borrhåldiameter ligger på samma höjd som mittmarkeringen **8**. Låt hålplattan **1** klicka fast i denna position. Skruva fast fästskruven **2** igen.

### Montering av parallellanslag (se bild C)

Lossa fästskruven **2** och skjut parallellanslaget **5** under skruvhuvudet **9**. Parallellanslaget kan ställas in med hjälp av måttskalan **4** på båda sidor om stommen.

Om en borrar träs igenom hålplattan **1** och öppningen i stommen **3** får den inte beröra parallellanslaget **5**. Skjut i så fall tillbaka parallellanslaget.

Dra åt fästskruven **2** igen. Se till att fyrkanten på skruvhuvudet **9** sitter fast i markeringen på stommen **3** för att säkra skruven från att förvridas.

### Sätta in avkännare (se bild A)

Sätt in avkännaren **6** beroende på önskad användningstyp:

- i position **I** t.ex. för plugghål för hörnförbindelser
- i position **II** t.ex. för plugghål för trubbiga förbindelser
- i position **III** t.ex. för plugghål för områdesanslutning.

Om en borrar träs igenom hålplattan **1** och öppningen i stommen **3** får den inte beröra avkännaren **6**. Skjut i så fall tillbaka avkännaren.

## Drift

### Arbetsanvisningar

- ▶ **Säkra arbetsstycket.** Ett arbetsstycke som är fastspänt i en uppspanningsanordning eller ett skruvstycke hålls säkrare än med handen.

Om du använder borrar med bredare borrhåldiameter (t.ex. vid stenborrning), skjut borrar underifrån genom öppningen i stommen **3** och hålplattan **1** och sätt därefter in den i chucken på ditt elverktyg.

Tryck pluggbormmallen fast mot underlaget vid borrning.

### Rikta in pluggbormmallen (se bild B och D)

Du kan rikta in pluggbormmallen med hjälp av nollmarkeringarna **7** på måttskalan **4** på båda sidor om stommen samt mittmarkeringen **8**. Om hålplattan **1** sitter fast ligger mittpunkten för en borrning i krysspunkten mellan nollmarkeringarna **7** samt mittmarkeringen **8**.

Om ett arbetsstycke ska borras i mitten, ställ parallellanslaget **5** på halva bredden för arbetsstycket. Nollmarkeringen **7** ligger då över arbetsstyckets mitt.

### Borra med djupstopp (tillbehör) (se bilder E - F)

Med djupstoppen **10** (tillbehör) kan borrhåldjupet begränsas. Sätt djupstoppen på borrar så att avståndet mellan borrhåldjupet och djupstoppen motsvarar önskat borrhåldjup.

Vid användning av pluggbormmall måste du lägga till pluggbormmallens höjd (30 mm).

## Borra plugghå

- **Såkra arbeidsstycken som ligger ovanpå varandra med tvingar så att de inte kan förskjutas.**

### Rekommenderad pluggstorlek

Arbetsstyckets tjocklek	Diameter plugg
10–15 mm	6 mm
16–19 mm	8 mm
20–30 mm	10 mm

### Plugghål för hörnförbindelser och trubbiga förbindelser (se bilder G – H)

Borra plugghålen som på bild G (för hörnanslutningar) resp. i bild H (för trubbiga förbindelser).

Ställ parallellanslaget **5** fast i arbetsstycke 1 och låt det vara oförändrat vid borrning i arbetsstycke 2.

### Borra plugghål för områdesförbindelser (se bild I)

Borra plugghålen enligt bild I.

Ta bort parallellanslaget för borrning i arbetsstycke 2. Sätt pluggbormmallen på arbetsstycke 2 så att nollmarkeringarna **7** ligger över mitten på önskat borrhål.

### Användningsexempel (se bilder J – L)

Ytterligare arbetsexempel för användning av pluggbormmallen finns på bild J–L.

Ändringar förbehålles.

## Norsk

### Sikkerhetsinformasjon



**Les gjennom alle advarslene og anvisningene.** Feil ved overholdelsen av advarslene og nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

- **Sikkerhets- og arbeidsanvisningene for det benyttede elektroverktøyet må følges!**
- **Overhold anbefalt turtall for boret som brukes.**
- **Følg gjeldende nasjonale og internasjonale standarder.**

### Produkt- og ytelsesbeskrivelse

Brett ut utbrettssiden med bildet av plugg-/borjiggen, og la siden være brettet ut mens du leser bruksanvisningen.

### Illustrerte komponenter

Nummereringen av de illustrerte komponentene gjelder for bildet av plugg-/borjiggen på illustrasjonssiden.

- 1 Hullskive
- 2 Låseskrue
- 3 Basisenhet
- 4 Måleskala i mm
- 5 Parallellanlegg
- 6 Følerspiss

- 7 Nullmerke på måleskalaen
- 8 Midtmarkering
- 9 Skruehode
- 10 Dybdestopp\*

\*Ikke alt illustrert eller beskrevet tilbehør inngår i standardleveransen. Det komplette tilbehøret finner du i vårt tilbehørsprogram.

### Tekniske data

Plugg-/borjigg		
Mulige borddiametere*	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* med tre-, stål- og universalbor

## Montering

### Stille inn borddiameter (se bilde B)

Løsne låseskruen **2**. Drei hullskiven **1** slik at ønsket bordiameter ligger på høyde med sentermerket **8**. La hullskiven **1** festes i denne posisjonen. Skru fast låseskruen **2** igjen.

### Montering av parallellanlegget (se bilde C)

Løsne låseskruen **2**, og skyv parallellanlegget **5** under skruehodet **9**. Parallellanlegget kan stilles inn på begge sider av basisenheten ved hjelp av måleskalaen **4**.

Hvis et bor føres gjennom hullskiven **1** og åpningen i basisenheten **3**, må den ikke berøre parallellanlegget **5**. Du må i så fall skyve parallellanlegget tilbake.

Skru fast låseskruen **2** igjen. Pass på at firkanten til skruehodet **9** festes i utsparingen i basisenheten **3**, slik at skruen sikres mot å dreies.

### Sette inn følerspissen (se bilde A)

Sett inn følerspissen **6** avhengig av oppgaven:

- i stillingen I f.eks. for plugg hull for hjørneforbindelser,
- i stillingen II f.eks. for plugg hull for skjøtforbindelser,
- i stillingen III f.eks. for plugg hull for kant-til-kant-forbindelser.

Hvis et bor føres gjennom hullskiven **1** og åpningen i basisenheten **3**, må den ikke berøre følerspissen **6**. Du må i så fall skyve følerspissen tilbake.

## Bruk

### Arbeidshenvisninger

- **Sikre arbeidsstykket.** Et arbeidsstykke som holdes fast med spenninnetninger eller en skrustikke, holdes sikrere enn med hånden.

## 20 | Suomi

Hvis du bruker bor med bredere borspiss (f. eks til boring av stein), skyver du boret først nedenfra og gjennom åpningen i basisenheten **3** og hullskiven **1**, og setter det deretter i chuc-ken til elektroverktøyet.

Trykk plugg-/borjiggen hardt mot underlaget under boring.

**Justere plugg-/borjiggen (se bilde B og D)**

Ved hjelp av nullmerkene **7** på måleskalaene **4** på begge sider av basisenheten samt sentermerket **8** kan du justere plugg-/borjiggen. Når hullskiven **1** er festet, ligger senterpunktet til et hull i skjæringspunktet mellom nullmerkene **7** og sentermerket **8**.

Hvis det skal bores i midten på et emne, stiller du inn parallellanlegget **5** på halvparten av emnebredden. Nullmerket **7** ligger da over midten på emnet.

**Boring med dybdestopp (tilbehør) (se bildene E – F)**

Med dybdestoppen **10** (tilbehør) kan boreddybden begrenses. Fest dybdestoppen slik på boret at avstanden mellom borspissen og dybdestoppen tilsvarer ønsket boreddybde.

Når du bruker plugg-/borjiggen må de legges til høyden på plugg-/borjiggen (30 mm) til ønsket boreddybde.

**Bore plugghull**

- Sikre emner som er lagt over hverandre, med en fastspenningsanordning, slik at de ikke kan forskyve seg mot hverandre.

**Anbefalt pluggstørrelse**

Emnetykkelse	Diameter på plugg
10–15 mm	6 mm
16–19 mm	8 mm
20–30 mm	10 mm

**Bore plugghull for hjørneforbindelser og skjøtforbindelser (se bildene G – H)**

Bor plugghullene som vist på bilde G (for hjørneforbindelser) eller bilde H (for skjøtforbindelser).

Still parallellanlegget **5** fast inn ved boring i emne 1, og la det være uendret for boring i emne 2.

**Bore plugghull for kant-til-kant-forbindelser (se bilde I)**

Bor plugghullene som vist på bilde I.

Fjern parallellanlegget for boring i emne 2. Sett plugg-/borjiggen på emne 2. Nullmerkene **7** skal være over midten på ønsket bor.

**Arbeidseksempler (se bildene J – L)**

Du finner flere eksempler på bruk av plugg-/borjiggen på bilde J til L.

Retts til endringer forbeholdes.

**Suomi****Turvallisuusohjeita**

**Lue kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet.** Turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

- **Noudata ehdottomasti käytettävän sähkötyökalun turvallisuus- ja käyttöohjeita!**
- **Huomioi käytettävän poranterän kierroslukusuositus.**
- **Noudata maakohtaisia ja kansainvälisiä normeja.**

**Tuotekuvas**

Käännä auki taittosivu, jossa on poraustulkin kuva ja pidä se esillä lukiessasi käyttöopasta.

**Kuvassa olevat osat**

Kuvattujen osien numerointi viittaa kuvasivulla olevaan poraustulkin kuvaan.

- 1 Reikälevy
- 2 Lukitusruuvi
- 3 Runko-osa
- 4 Mitta-asteikko mm
- 5 Suuntaisohjain
- 6 Kohdistuskärki
- 7 Mitta-asteikon nollamerkki
- 8 Keskiömerkintä
- 9 Ruuvinkanta
- 10 Syvyydenrajoitin\*

\*Kuvassa tai selostuksessa esitetty lisätarvike kuuluu vain osittain vakiovarustukseen. Täydellisen tarvikeluettelon voit katsoa tarvi-keohjelmastamme.

**Tekniset tiedot**

Poraustulkki		
Mahdolliset poranhalkaisijat*	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\*Puu-, metalli- ja yleisporanterissä

**Asennus****Poranhalkaisijan säätäminen (katso kuva B)**

Avaa lukitusruuvi **2**. Käännä reikälevyä **1** niin, että haluamasi poranhalkaisija on keskimerkkin **8** korkeudella. Lukitse reikälevy **1** tähän asentoon. Kiristä lukitusruuvi **2**.

### Suuntaisohjaimen asennus (katso kuva C)

Avaa lukitusruuvi **2** ja työnnä suuntaisohjain **5** ruuvinkannan **9** alle. Suuntaisohjainta voidaan säätää runko-osan molemmilla puolilla olevan mitta-asteikon **4** avulla.

Kun poranterä ohjataan reikälevyn **1** ja runko-osan **3** aukon läpi, se ei saa koskettaa suuntaisohjainta **5**. Siirrä tässä tapauksessa suuntaisohjainta takaisinpäin.

Kiristä lukitusruuvi **2**. Varmista, että ruuvinkannan **9** neliö lukittuu runko-osan **3** aukkoon, jotta saat estettyä ruuvien kiertymisen.

### Keskityskärjen asentaminen (katso kuva A)

Asenna keskityskärki **6** suoritettavan tehtävän mukaan:

- asentoon **I** esimerkiksi kulmaliitosten tapinreikiä varten,
- asentoon **II** esimerkiksi puskuliitosten tapinreikiä varten,
- asentoon **III** esimerkiksi levyliitosten tapinreikiä varten.

Kun poranterä ohjataan reikälevyn **1** ja runko-osan **3** aukon läpi, se ei saa koskettaa keskityskärkeä **6**. Siirrä tässä tapauksessa keskityskärkeä takaisinpäin.

## Käyttö

### Työskentelyohjeita

- ▶ **Varmista työkappale.** Kiinnityslaitteilla tai ruuvipenkkiin kiinnitetty työkappale pysyy tukevammin paikoillaan kuin kädessä pidettyinä.

Jos käytät leveäkärkistä poranterää (esimerkiksi kiviporanterät), työnnä poranterä ensin alakautta runko-osan **3** aukon ja reikälevyn **1** läpi ja asenna se tämän jälkeen sähkötyökalun istukkaan.

Pidä poraustulkkia porauksen aikana tukevasti alustaa vasten.

### Poraustulkin kohdistaminen (katso kuvat B ja D)

Voit kohdistaa poraustulkin runko-osan molempien puolien mitta-asteikkojen **4** nollamerkkien **7** sekä keskimerkin **8** avulla. Kun reikälevy **1** on lukittu, porausreiän keskipiste on nollamerkin **7** sekä keskimerkin **8** risteyskohdassa.

Kun haluat porata työkappaleen keskelle, säädä suuntaisohjain **5** työkappaleen puolikkaalle leveydelle. Nollamerkki **7** on tällöin työkappaleen keskellä.

### Poraus syvyydenrajoittimen kanssa (lisätarvike) (katso kuvat E – F)

Syvyydenrajoittimella **10** (tarvike) voidaan rajoittaa poraus-  
syvyyttä. Kiinnitä syvyydenrajoitin poranterään niin, että porankärjen ja syvyydenrajoittimen väli vastaa haluamaasi poraus-  
syvyyttä.

Poraustulkkia käytettäessä haluttuun poraussyvyyteen on lisättävä poraustulkin korkeus (30 mm).

### Tapinreikien poraus

- ▶ **Kiinnitä päällekkäin asetut työkappaleet työpöytäsiäsi niin, etteivät ne voi siirtyä toisiinsa nähden.**

### Suosittelutappikoko

Työkappaleen vahvuus	Tapin halkaisija
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

### Kulma- ja puskuliitosten tapinreikien poraus (katso kuvat G – H)

Poraa tapinreiät kuvan G (kulmaliitokset) tai kuvan H (puskuliitokset) mukaan.

Säädä suuntaisohjain **5** työkappaleen **1** poraukseen ja käytä samaa asetusta myös työkappaleen **2** porauksessa.

### Levyliitosten tapinreikien poraus (katso kuva I)

Poraa tapinreiät kuvan I mukaan.

Irrrota suuntaisohjain, kun poraat työkappaleen **2** reiät. Aseta poraustulkki työkappaleelle **2** niin, että nollamerkit **7** ovat halutun porausreiän keskellä.

### Työesimerkkejä (katso kuvat J – L)

Lisää poraustulkin käyttöesimerkkejä voit katsoa kuvista J–L.

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään.

## Ελληνικά

### Υποδείξεις ασφαλείας



**Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες.** Αμέλειες κατά την τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας και των οδηγιών μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

- ▶ **Οι υποδείξεις ασφαλείας και εργασίας για το χρησιμοποιούμενο ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να τηρούνται αυστηρά!**
- ▶ **Προσέξτε τη σύσταση του αριθμού στροφών του χρησιμοποιούμενου τρυπανιού.**
- ▶ **Τηρείτε τα ισχύοντα εθνικά και διεθνή πρότυπα.**

### Περιγραφή του προϊόντος και της ισχύος του

Ανοίξτε την αναδιπλωμένη σελίδα με την παράσταση του οδηγού τρυπήματος βυσμάτων και αφήστε αυτή τη σελίδα ανοιχτή, ενώ διαβάζετε τις οδηγίες λειτουργίας.

### Απεικονιζόμενα στοιχεία

Η απαρίθμηση των απεικονιζόμενων στοιχείων αναφέρεται στην απεικόνιση του οδηγού τρυπήματος βυσμάτων στη σελίδα γραφικών.

- 1** Διάτρητος δίσκος
- 2** Βίδα σταθεροποίησης
- 3** Βάση

## 22 | Ελληνικά

- 4 Κλίμακα μέτρησης σε mm
- 5 Οδηγός παραλλήλων
- 6 Ανιχνευτής
- 7 Σημείο μηδέν στην κλίμακα μέτρησης
- 8 Μεσαίο σημάδι
- 9 Κεφαλή βίδας
- 10 Οδηγός βάθους\*

\*Τα εξαρτήματα που απεικονίζονται ή περιγράφονται δεν ανήκουν όλα στα στάνταρ υλικά παράδοσης. Τον πλήρη κατάλογο εξαρτημάτων μπορείτε να τον βρείτε στο πρόγραμμα εξαρτημάτων.

## Τεχνικά χαρακτηριστικά

## Οδηγός τρυπήματος βυσμάτων

Δυνατές διαμέτροι τρυπήματος*	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* με τρυπάνι ξύλου, χάλυβα και τρυπάνι πολλαπλών χρήσεων

## Συναρμολόγηση

## Ρύθμιση της διαμέτρου τρυπήματος (βλέπε εικόνα Β)

Λύστε τη βίδα σύσφιξης **2**. Γυρίστε το διάτρητο δίσκο **1** έτσι, ώστε η επιθυμητή διάμετρος τρυπήματος να βρίσκεται στο ύψος του μεσαίου μαρκαρίσματος **8**. Αφήστε το διάτρητο δίσκο **1** να ασφαλίσει σε αυτή τη θέση. Σφίξτε ξανά τη βίδα σύσφιξης **2**.

## Συναρμολόγηση του οδηγού παραλλήλων (βλέπε εικόνα C)

Λύστε τη βίδα σύσφιξης **2** και σπρώξτε τον οδηγό παραλλήλων **5** κάτω από την κεφαλή της βίδας **9**. Ο οδηγός παραλλήλων μπορεί με τη βοήθεια της κλίμακας μέτρησης **4** να ρυθμιστεί και στις δύο πλευρές της βάσης.

Όταν οδηγηθεί ένα τρυπάνι μέσα από το διάτρητο δίσκο **1** και το άνοιγμα στη βάση **3**, δεν επιτρέπεται να ακουμπήσει τον οδηγό παραλλήλων **5**. Σπρώξτε σε αυτή την περίπτωση τον οδηγό παραλλήλων προς τα πίσω.

Σφίξτε ξανά τη βίδα σύσφιξης **2**. Προσέξτε, ώστε το καρέ στην κεφαλή της βίδας **9** να ασφαλίσει στην εγκοπή της βάσης **3**, για να ασφαλίσετε τη βίδα έναντι περιστροφής.

## Τοποθέτηση του ανιχνευτή (βλέπε εικόνα Α)

Τοποθετήστε τον ανιχνευτή **6** ανάλογα με την επιθυμητή εφαρμογή:

- Στη θέση **I** π.χ. για τρύπες βυσμάτων για γωνιακές συνδέσεις,
- Στη θέση **II** π.χ. για τρύπες βυσμάτων για μετωπικές συνδέσεις,
- Στη θέση **III** π.χ. για τρύπες βυσμάτων για συνδέσεις επιφανειών.

Όταν οδηγηθεί ένα τρυπάνι μέσα από το διάτρητο δίσκο **1** και το άνοιγμα στη βάση **3**, δεν επιτρέπεται να ακουμπήσει τον ανιχνευτή **6**. Σπρώξτε σε αυτή την περίπτωση τον ανιχνευτή προς τα πίσω.

## Λειτουργία

## Υποδείξεις εργασίας

► **Ασφαλίστε το υπό καταργασία τεμάχιο.** Ένα υπό καταργασία τεμάχιο συγκρατείται ασφαλέστερα με μια διάταξη σύσφιξης ή με μια μέγγενη παρά με το χέρι σας.

Όταν χρησιμοποιείτε τρυπάνι με διευρυμένη μύτη τρυπανιού (π.χ. για τρύπημα πέτρας), τότε σπρώξτε το τρυπάνι πρώτα από κάτω μέσα από το άνοιγμα στη βάση **3** και στο διάτρητο δίσκο **1** και τοποθετήστε το μετά στο σοοκ του ηλεκτρικού εργαλείου σας.

Πιέζετε τον οδηγό τρυπήματος βυσμάτων κατά το τρύπημα δυνατά πάνω στο υπόστρωμα.

## Ευθυγράμμιση του οδηγού τρυπήματος βυσμάτων (βλέπε εικόνες Β και D)

Μπορείτε να ευθυγραμμίσετε τον οδηγό τρυπήματος βυσμάτων με τη βοήθεια του σημείου μηδέν **7** στις κλίμακες μέτρησης **4** και στις δύο πλευρές της βάσης καθώς και στο μεσαίο μαρκάρισμα **8**. Όταν ο διάτρητος δίσκος **1** είναι ασφαλισμένος, τότε το κέντρο μιας τρύπας βρίσκεται στο σημείο διασταύρωσης μεταξύ των σημείων μηδέν **7** και του μεσαίου μαρκαρίσματος **8**.

Εάν ένα επεξεργαζόμενο κομμάτι πρέπει να τρυπηθεί στη μέση, τότε ρυθμίστε τον οδηγό παραλλήλων **5** στο μισό του πλάτους του επεξεργαζόμενου κομματιού. Το σημείο μηδέν **7** βρίσκεται μετά πάνω από τη μέση του επεξεργαζόμενου κομματιού.

## Τρύπημα με οδηγό βάθους (ειδικό εξάρτημα) (βλέπε εικόνες Ε - F)

Με τον οδηγό βάθους **10** (εξάρτημα) μπορεί να περιοριστεί το βάθος τρυπήματος. Στερεώστε τον οδηγό βάθους στο τρυπάνι έτσι, ώστε η απόσταση μεταξύ της μύτες του τρυπανιού και του οδηγού βάθους να αντιστοιχεί στο επιθυμητό βάθος τρυπήματος.

Σε περίπτωση χρήσης του οδηγού τρυπήματος βυσμάτων πρέπει στο επιθυμητό βάθος τρυπήματος να προσθέσετε το ύψος του οδηγού τρυπήματος βυσμάτων (30 mm).

## Τρύπημα σπών για βύσματα

► **Ασφαλίστε τα τοποθετημένα το ένα πάνω στο άλλο επεξεργαζόμενα κομμάτια με μια διάταξη σύσφιξης έτσι, ώστε να μην μπορούν να μετατοπιστούν μεταξύ τους.**

## Συνιστούμενο μέγεθος βυσμάτων

Πάχος επεξεργαζόμενου κομματιού	Διάμετρος βύσματος
10 - 15 mm	6 mm
16 - 19 mm	8 mm
20 - 30 mm	10 mm

### Τρύπημα οπών για βύσματα για γωνιακές και μετωπικές συνδέσεις (βλέπε εικόνες G – H)

Τρυπήστε τις οπές για βύσματα σύμφωνα με την παράσταση στην εικόνα G (για γωνιακές συνδέσεις) ή στην εικόνα H (για μετωπικές συνδέσεις).

Ρυθμίστε σταθερά τον οδηγό παραλλήλων **5** για το τρύπημα στο επεξεργαζόμενο κομμάτι **1** και αφήστε τον αμετάβλητο για το τρύπημα στο επεξεργαζόμενο κομμάτι **2**.

### Τρύπημα οπών για βύσματα για συνδέσεις επιφανειών (βλέπε εικόνα I)

Τρυπήστε τις οπές για βύσματα σύμφωνα με την παράσταση στην εικόνα I.

Για το τρύπημα στο επεξεργαζόμενο κομμάτι **2** απομακρύνετε τον οδηγό παραλλήλων. Τοποθετήστε τον οδηγό τρυπήματος βυσμάτων στο επεξεργαζόμενο κομμάτι **2** έτσι, ώστε τα σημεία μηδέν **7** να βρίσκονται πάνω από τη μέση της επιθυμητής τρύπας.

### Παραδείγματα εργασίας (βλέπε εικόνες J – L)

Περαιτέρω παράδειγμα εργασίας για τη χρήση του οδηγού τρυπήματος βυσμάτων μπορείτε να βρείτε στις εικόνες J έως L.

Τηρούμε το δικαίωμα αλλαγών.

**8** Merkezi işaret

**9** Vida başı

**10** Derinlik stopu\*

\***Şekli gösterilen veya tanımlanan aksesuarın bir kısmı standart teslimat kapsamında değildir. Aksesuarın tümünü aksesuar programımızda bulabilirsiniz.**

### Teknik veriler

#### Dübel delme kılavuzu

Mümkün olan delme çapları*	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* Ahşap, çelik ve çok amaçlı matkap uçlarıyla

### Montaj

#### Delme çapının ayarlanması (Bakınız: Şekil B)

Sabitleme vidasını **2** gevşetin. Delikli disk **1** istenen delik çapı orta işarete **8** gelinceye kadar çevirin. Delikli diskin **1** bu pozisyonda kavrama yapmasını sağlayın. Sabitleme vidasını **2** tekrar sıkın.

#### Paralellik mesnedinin takılması (Bakınız: Şekil C)

Sabitleme vidasını **2** gevşetin ve paralellik mesnedini **5** vida başı **9** altına itin. Paralellik mesnedi ölçme cetveli **4** yardımı ile gödenin her iki tarafında ayarlanabilir.

Matkap ucu delikli disk **1** ve gövdedeki **3** delikten geçtikten sonra paralellik mesnedine **5** temas etmemelidir. Bu gibi durumlarda paralellik mesnedini geri itin.

Sabitleme vidasını **2** tekrar sıkın. Vida başının gevşemesini önlemek için vida başı **9** dörtgeninin gövdedeki **3** oluğu kavramasına dikkat edin.

#### Örnekleyicinin takılması (Bakınız: Şekil A)

Örnekleyiciyi **6** istediğiniz uygulamaya göre takın:

- Pozisyon **I** örneğin köşe bağlantıları için dübel delikleri,
- Pozisyon **II** örneğin kör bağlantılar için dübel delikleri,
- Pozisyon **III** örneğin yüzey bağlantıları için dübel delikleri.

Matkap ucu delikli disk **1** ve gövdedeki **3** delikten geçtikten sonra örnekleyiciye **6** temas etmemelidir. Bu gibi durumlarda örnekleyiciyi geri itin.

### İşletme

#### Çalışırken dikkat edilecek hususlar

- **İş parçasını emniyete alın.** Bir germe tertibatı veya menegene ile sabitlenen iş parçası elle tutmaya oranla daha güvenli tutulur.

## Türkçe

### Güvenlik Talimatı



**Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun.** Açıklanan uyarılara ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olunabilir.

- **Kullanılan elektrikli el aletine ait güvenlik ve çalışma talimatına mutlaka uyulmalıdır!**
- **Kullanılan matkap ucuna ait devir sayısı tavsiyesine uyun.**
- **Yürürlükteki ulusal ve uluslar arası standartlara uyun.**

### Ürün ve işlev tanımı

Lütfen dübel delme kılavuzunun şeklinin bulunduğu kapak sayfasını açın ve işletme kılavuzunu okuduğunuz sürece bu sayfayı açık tutun.

#### Şekli gösterilen elemanlar

Şekli gösterilen elemanların numaraları grafik sayfasındaki dübel delme kılavuzu resmindeki numaralarla aynıdır.

- 1 Delikli disk
- 2 Tespit vidası
- 3 Gövde
- 4 mm olarak ölçme cetveli
- 5 Paralellik mesnedi
- 6 Örnekleyici
- 7 Ölçme cetvelindeki sıfır işareti

## 24 | Polski

Genieśltilmiş uçlu matkap ucu kullanıyorsanız (örneğin taş delme ucu), ucu önce alttan gövdedeki **3** delikten ve delikli diskten **1** geçirin ve sonra elektrikli el aletinizin mandrenine takın.

Delme yaparken dübel delme kılavuzunu yüzeye sıkıca bastırın.

#### Dübel delme kılavuzunun doğrultulması (Bakınız: Resimler B ve D)

Dübel delme kılavuzunu sıfır işaretleri **7** yardımı ile ölçme cetvellerinde **4** gövdenin her iki tarafında ve orta işaretlerle **8** doğrultabilirsiniz. Delikli disk **1** kavrama yaptıktan sonra, deliğin merkezi sıfır işaretlerinin **7** kesişme noktası ile orta işaretin **8** arasında bulunur.

Bir iş parçasının tam ortadan delinmesi gerekiyorsa, paralellik mesnedini **5** iş parçasının yarı genişliğine ayarlayın. Sıfır işareti **7** iş parçasının ortasında olur.

#### Derinlik stopu ile delme (aksesuar) (Bakınız: Şekiller E - F)

Derinlik stopu **10** (aksesuar) ile delik derinliği sınırlandırılabilir. Derinlik stopunu matkap ucuna matkap ucu ile derinlik stopu arasındaki mesafe istediğiniz delik derinliği kadar olacak biçime sabitleyin.

Dübel delme kılavuzunu kullanırken istediğiniz delik derinliğine dübel delme kılavuzunun yüksekliğini (30 mm) eklemeniz gerekir.

#### Dübel deliklerinin delinmesi

- **Üst üste yatırılan iş parçalarını bir sıkma donanımı ile birbirleri üzerinde kaymayacak biçimde emniyete alın.**

#### Tavsiye edilen dübel büyüklüğü

İş parçası kalınlığı	Dübel çapı
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

#### Köşe bağlantıları ve kör bağlantılar için dübel delikleri (Bakınız: Şekil G - H)

Dübel deliklerini resim G'de (köşe bağlantıları için) veya resim H'de (kör bağlantılar için) gösterildiği gibi delin.

İş parçası 1'i delerken paralellik mesnedini **5** sabitleyin ve iş parçası 2'yi delerken paralellik mesnedinin konumunun değişmemesini sağlayın.

#### Yüzey bağlantıları için dübel deliklerinin delinmesi (Bakınız: Şekil I)

Dübel deliklerini resim I'de gösterildiği gibi delin.

İş parçası 2'de delme yapmak için paralellik mesnedini çıkarın. Dübel delme kılavuzunu iş parçası 2 üzerine sıfır işaretleri **7** istediğiniz deliğin ortasına gelecek biçimde yerleştirin.

#### İş örnekleri (Bakınız: Şekiller J - L)

Dübel delme kılavuzunun kullanımına ilişkin daha ayrıntılı çalışma örneklerini J - L resimlerinde görebilirsiniz.

**Değişiklik haklarımız saklıdır.**

## Polski

### Wskazówki bezpieczeństwa



**Należy przeczytać wszystkie wskazówki i przepisy.** Błędy w przestrzeganiu poniższych wskazówek mogą spowodować porażenie prądem, pożar i/lub ciężkie obrażenia ciała.

- **Należy bezwzględnie przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa i wskazówek dotyczących pracy z elektronarzędziem!**
- **Przestrzegać zalecanej prędkości obrotowej dla stosowanych wiertel.**
- **Należy stosować się do aktualnie obowiązujących krajowych i międzynarodowych norm.**

### Opis urządzenia i jego zastosowania

Należy otworzyć rozkładaną stronę z rysunkiem przymiaru do wiercenia otworów pod kołki i pozostawić ją rozłożoną podczas czytania instrukcji obsługi.

#### Przedstawione graficznie komponenty

Numeracja przedstawionych graficznie komponentów odnosi się do schematu przymiaru do wiercenia otworów pod kołki znajdującego na stronach graficznych instrukcji.

- 1 Tarcza z otworami
- 2 Śruba ustalająca
- 3 Korpus
- 4 Skala w mm
- 5 Prowadnica równoległa
- 6 Szablon
- 7 Oznaczenie punktu zerowego na skali
- 8 Zaznaczenie środka
- 9 Łeb śruby
- 10 Ogranicznik głębokości\*

\*Przedstawiony na rysunkach lub opisany osprzęt nie wchodzi w skład wyposażenia standardowego. Kompletny asortyment wyposażenia dodatkowego można znaleźć w naszym katalogu osprzętu.

#### Dane techniczne

Przymiar do wiercenia otworów pod kołki	
możliwe średnice wiercenia*	mm 3
	mm 3,3
	mm 4
	mm 4,2
	mm 5
	mm 6
	mm 6,8
	mm 8
	mm 10
	mm 12

\* wiertłami do drewna, stali oraz wiertłami wielozadaniowymi



## Montáž

### Ustawianie średnicy wiercenia (zob. rys. B)

Odkręcić śrubę ustalającą **2**. Obrócić tarczę z otworami **1** w taki sposób, aby wybrana średnica otworu znalazła się na wysokości oznaczenia punktu środkowego **8**. W tej pozycji zablokować tarczę z otworami **1**. Ponownie dokręcić śrubę ustalającą **2**.

### Montaż prowadnicy równoległej (zob. rys. C)

Odkręcić śrubę ustalającą **2** i wsunąć prowadnicę równoległą **5** pod łeb śruby **9**. Prowadnicę równoległą można ustawić za pomocą skali **4** po obu stronach korpusu.

Po wprowadzeniu wiertła przez tarczę z otworami **1** oraz otwór w korpusie **3** nie może ono dotykać prowadnicy równoległej **5**. Jeśli jest inaczej, należy odsunąć prowadnicę równoległą.

Ponownie dokręcić śrubę ustalającą **2**. Zwrócić uwagę, aby czworokątny łeb śruby **9** znalazł się w otworze korpusu **3**, co zapobiegnie obracaniu się śruby.

### Włożyć szablon (zob. rys. A)

Włożyć szablon **6** w pozycji odpowiadającej danemu zastosowaniu:

- w pozycji **I** np. do wiercenia otworów pod kołki przy połączeniach narożnikowych,
- w pozycji **II** np. do wiercenia otworów pod kołki przy połączeniach czołowych,
- w pozycji **III** np. do wiercenia otworów pod kołki przy połączeniach powierzchniowych.

Po wprowadzeniu wiertła przez tarczę z otworami **1** oraz otwór w korpusie **3** nie może ono dotykać szablonu **6**. Jeśli jest inaczej, należy odsunąć szablon.

## Praca urządzenia

### Wskazówki dotyczące pracy

- ▶ **Należy zabezpieczyć obrabiany przedmiot.** Zamocowanie obrabianego przedmiotu w urządzeniu mocującym lub imadło jest bezpieczniejsze niż trzymanie go w ręku.

Stosując wiertło z szerszym wierzchołkiem (np. do wiercenia w kamieniu), należy najpierw włożyć wiertło od dołu w otwór w korpusie **3** oraz tarczę z otworami **1**, a następnie zamontować je w uchwycie wiertarskim elektronicznym.

Podczas wiercenia należy mocno docisnąć przymiar do podłoża.

### Ustawianie przymiaru do wiercenia otworów pod kołki we właściwej pozycji (zob. rys. B i D)

Za pomocą oznaczeń punktu zerowego **7** na skalach **4** po obu stronach korpusu oraz oznaczenia punktu środkowego **8** można wyrównać pozycję przymiaru do wiercenia otworów pod kołki. Jeżeli tarcza z otworami **1** jest zablokowana, punkt środkowy wierconego otworu znajduje się w punkcie przecięcia linii łączącej oznaczenia punktu zerowego **7** z linią biegnącą od oznaczenia punktu środkowego **8**.

Jeżeli wiercenie ma zostać wykonane pośrodku elementu, należy ustawić prowadnicę równoległą **5** na połowę szerokości elementu. Oznaczenie punktu zerowego **7** znajdzie się wówczas nad środkiem elementu.

### Wiercenie z ogranicznikiem głębokości (osprzęt) (zob. rys. E – F)

Za pomocą ogranicznika głębokości **10** (osprzęt) można zredukować głębokość otworu. Zamocować ogranicznik głębokości na wiertle w taki sposób, aby odległość pomiędzy wierzchołkiem wiertła a ogranicznikiem głębokości odpowiadała żądanej głębokości wiercenia.

Przy równoczesnym stosowaniu przymiaru do wiercenia otworów pod kołki do żądanej głębokości wiercenia należy dodać wysokość przymiaru (30 mm).

### Wiercenie otworów pod kołki

- ▶ **Elementy leżące jeden na drugim zabezpieczyć za pomocą urządzenia mocującego, tak aby nie przesunęły się podczas wiercenia.**

#### Zalecane rozmiary kołków

Grubość elementu	Średnica kołka
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

### Wiercenie otworów pod kołki przy połączeniach narożnikowych i czołowych (zob. rys. G – H)

Wywiercić otwory pod kołki zgodnie z ilustracją na rys. G (dla połączeń narożnikowych) lub rys. H (dla połączeń czołowych).

Ustawić prowadnicę równoległą **5** podczas wiercenia w elemencie 1 i pozostawić ją w niezmienionej pozycji podczas wiercenia w elemencie 2.

### Wiercenie otworów pod kołki przy połączeniach powierzchniowych (zob. rys. I)

Wywiercić otwory pod kołki zgodnie z ilustracją na rys. I.

Podczas wiercenia elementu 2 zdjąć prowadnicę równoległą. Ustawić przymiar do wiercenia otworów pod kołki na elemencie 2 w taki sposób, aby oznaczenia punktu zerowego **7** znajdowały się nad środkiem żądanego otworu.

### Przykłady zastosowania (zob. rys. J – L)

Pozostałe przykłady zastosowania przymiaru do wiercenia otworów pod kołki pokazane są na rys. J do L.

Zastrzega się prawo dokonywania zmian.

## Česky

### Bezpečnostní upozornění



**Čtěte všechna varovná upozornění a pokyny.** Zanedbání při dodržování varovných upozornění a pokynů mohou mít za následek úraz elektrickým proudem, požár a/nebo těžká poranění.

## 26 | Česky

- ▶ **Přesně dodržujte bezpečnostní a pracovní pokyny pro použité elektronářadí!**
- ▶ **Dodržujte doporučené otáčky použitých vrtáků.**
- ▶ **Dodržujte platné národní a mezinárodní normy.**

## Popis výrobku a specifikací

Vyklopte si odklápací stranu se zobrazením pomůcky pro vrtání otvorů pro kolíky a nechte tuto stranu během čtení návodu k obsluze otevřenou.

### Zobrazené komponenty

Číslování vyobrazených komponent se vztahuje k vyobrazení pomůcky pro vrtání otvorů pro kolíky na straně s obrázkem.

- 1 Děrovaný kotouč
- 2 Zajišťovací šroub
- 3 Základní tělo
- 4 Stupnice v mm
- 5 Podélný doraz
- 6 Snímač
- 7 Značka nuly na stupnici
- 8 Středová rýska
- 9 Hlava šroubu
- 10 Hloubkový doraz\*

\* Zobrazené nebo popsané příslušenství zčásti nepatří k standardnímu obsahu dodávky. Kompletní příslušenství naleznete v našem programu příslušenství.

### Technická data

#### Pomůcka pro vrtání otvorů pro kolíky

Možné průměry vrtání*	mm	
	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* S vrtáky do dřeva, oceli a univerzálními vrtáky

## Montáž

### Nastavení průměru vrtání (viz obr. B)

Povolte zajišťovací šroub **2**. Otočte děrovaný kotouč **1** tak, aby byl požadovaný průměr vrtání ve výšce středové rýsky **8**. Nechte děrovaný kotouč **1** zaskočit v této poloze. Znovu utáhněte zajišťovací šroub **2**.

### Montáž podélného dorazu (viz obr. C)

Povolte zajišťovací šroub **2** a zasuňte podélný doraz **5** pod hlavu šroubu **9**. Podélný doraz lze pomocí stupnice **4** nastavit na obou stranách základního těla.

Když vedete děrovaným kotoučem **1** a otvorem v základním těle **3** vrták, nesmí se dotýkat podélného dorazu **5**. Pokud by tomu tak bylo, posuňte podélný doraz zpět.

Znovu utáhněte zajišťovací šroub **2**. Dbejte na to, aby čtyřhran hlavy šroubu **9** zaskočil do otvoru v základním těle **3**, aby byl šroub zajištěn proti přetočení.

### Nasazení snímače (viz obr. A)

V závislosti na požadovaném použití nasadte snímač **6**:

- do polohy **I** např. pro otvory pro kolíky pro rohové spoje,
- do polohy **II** např. pro otvory pro kolíky pro tupé spoje,
- do polohy **III** např. pro otvory pro kolíky pro plošné spoje.

Když vedete děrovaným kotoučem **1** a otvorem v základním těle **3** vrták, nesmí se dotýkat snímače **6**. Pokud by tomu tak bylo, posuňte snímač zpět.

## Provoz

### Pracovní pokyny

- ▶ **Zajistěte obrobek.** Obrobek pevně uchycený upínacím přípravkem nebo svěrákem je držen bezpečněji než Vaší rukou.

Pokud použijete vrták s rozšířenou špičkou (např. pro vrtání do kamene), zasuňte vrták nejprve zespona otvorem do základního těla **3** a děrovaného kotouče **1** a poté ho nasadte do sklíčila elektronářadí.

Pomůcku pro vrtání otvorů pro kolíky přitlačte při vrtání pevně k podkladu.

### Vyrovnaní pomůcky pro vrtání otvorů pro kolíky (viz obrázky B a D)

Pomůcku pro vrtání otvorů pro kolíky můžete pomocí značek nuly **7** na stupnicích **4** vyrovnat na obou stranách základního těla a podle středové rýsky **8**. Když je děrovaný kotouč **1** zacsuknutý, střed otvoru se nachází na průsečíku značek nuly **7** a středové rýsky **8**.

Pokud chcete vrtat do středu obrobku, nastavte podélný doraz **5** na polovinu šířky obrobku. Značka nuly **7** se pak nachází nad středem obrobku.

### Vrtání s hloubkovým dorazem (příslušenství) (viz obrázky E – F)

Pomocí hloubkového dorazu **10** (příslušenství) lze omezit hloubku vrtání. Upevněte hloubkový doraz na vrták tak, aby vzdálenost mezi špičkou vrtáku a hloubkovým dorazem odpovídala požadované hloubce vrtání.

Při použití pomůcky pro vrtání otvorů pro kolíky musíte k požadované hloubce vrtání připočítat výšku této pomůcky (30 mm).

### Vrtání otvorů pro kolíky

- ▶ **Zajistěte obrobky položené na sobě upínacím přípravkem tak, aby se nemohly vůči sobě posunout.**

**Doporučená veľkosť kolíků**

Tloušťka obrobku	Průměr kolíku
10–15 mm	6 mm
16–19 mm	8 mm
20–30 mm	10 mm

**Vrtání otvorů pro kolíky pro rohové spoje a tupé spoje (viz obrázky G – H)**

Vyvrtejte otvory pro kolíky podle znázornění na obrázku G (pro rohové spoje), resp. na obrázku H (pro tupé spoje).

Podélný doraz **5** nastavte pevně při vrtání do obrobku 1 a nechte ho beze změny pro vrtání do obrobku 2.

**Vrtání otvorů pro kolíky pro plošné spoje (viz obr. I)**

Vyvrtejte otvory pro kolíky podle znázornění na obrázku I.

Při vrtání do obrobku 2 odstraňte podélný doraz. Nasadte pomůcku pro vrtání otvorů pro kolíky na obrobek 2 tak, aby se značky nuly **7** nacházely nad středem požadovaného vrtaného otvoru.

**Příklady práce (viz obrázky J – L)**

Další příklady práce při použití pomůcky pro vrtání otvorů pro kolíky najdete na obrázcích J a L.

Změny vyhrazeny.

- 6** Vzorkovač
- 7** Označení nula na rozmerovej stupnici
- 8** Stredová značka
- 9** Skrutková hlava
- 10** Hĺbkový doraz\*

\* Zobrazené alebo opísané príslušenstvo sčasti nepatrí k štandardnému obsahu dodávky. Kompletné príslušenstvo nájdete v našom programe príslušenstva.

**Technické údaje****Šablóna na vrtanie otvorov pre kolíky**

Možné priemery vrtaných otvorov*	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* s vrtákmi na drevo, oceľ a univerzálnymi vrtákmi

**Montáž****Nastavenie priemeru vrtania (pozri obrázok B)**

Povoľte aretačnú skrutku **2**. Otočte dierový kotúč **1** tak, aby požadovaný priemer vrtania bol vo výške stredovej značky **8**. Dierový kotúč **1** zaistíte v tejto polohe tak, aby zapadol. Aretačnú skrutku **2** znova utiahnite.

**Montáž paralelného dorazu (pozri obrázok C)**

Povoľte aretačnú skrutku **2** a posuňte paralelný doraz **5** pod skrutkovú hlavu **9**. Paralelný doraz sa môže pomocou rozmerovej miery **4** nastaviť na oboch stranách základného telesa. Keď sa vrták vedie cez dierový kotúč **1** a otvor v základnom telese **3**, nesmie sa dotýkať paralelného dorazu **5**. V takomto prípade posuňte paralelný doraz naspäť.

Aretačnú skrutku **2** znova utiahnite. Dbajte na to, aby štvorhran skrutkovej hlavy **9** zapadol do výrezu v základnom telese **3**, aby sa skrutka zaistila proti otočeniu.

**Vloženie vzorkovača (pozri obrázok A)**

Vzorkovač **6** vložte podľa požadovaného použitia:

- do polohy **I**, napr. otvory pre kolíky rohových spojov,
- do polohy **II**, napr. otvory pre kolíky tupých spojov,
- do polohy **III**, napr. otvory pre kolíky plošných spojov.

Keď sa vrták vedie cez dierový kotúč **1** a otvor v základnom telese **3**, nesmie sa dotýkať vzorkovača **6**. V takomto prípade posuňte vzorkovač naspäť.

**Používanie****Pokyny na používanie**

- ▶ **Zabezpečte obrobok.** Obrobok upnutý pomocou upínacieho zariadenia alebo zveráka je bezpečnejší ako obrobok pridržovaný rukou.

**Slovensky****Bezpečnostné pokyny**

**Prečítajte si všetky Výstražné upozornenia a bezpečnostné pokyny.** Zanedbanie dodržiavania Výstražných upozornení a pokynov uvedených v nasledujúcom texte môže mať za následok zásah elektrickým prúdom, spôsobiť požiar a/alebo ťažké poranenie.

- ▶ **Prísne dodržiavajte bezpečnostné upozornenia a pokyny na prácu s použitým elektrickým náradím!**
- ▶ **Dodržiavajte odporúčané otáčky pre použitý vrták.**
- ▶ **Dodržiavajte platné národné a medzinárodné normy.**

**Popis produktu a výkonu**

Prosím, vyklopte vyklápaciu stranu s obrázkami šablóny na vrtanie otvorov pre kolíky a nechajte si ju vyklopenú po celý čas, keď čítate tento návod na používanie.

**Vyobrazené komponenty**

Číslovanie vyobrazených komponentov sa vzťahuje na znázornenie šablóny na vrtanie otvorov pre kolíky na grafickej strane.

- 1** Kotúč s otvormi
- 2** Aretačná skrutka
- 3** Základné teleso
- 4** Rozmerová stupnica v mm
- 5** Paralelný doraz (zarážka rovnobežnosti)

## 28 | Magyar

Keď použijete vrták s rozšíreným hrotom (napr. pri vrтанí do kameňa), potom vrták presuňte najprv zdola cez otvor v základnom telese **3** a dierový kotúč **1** a potom ho vložte do skľučovadla vášho elektrického náradia.

Šablónu na vrтанie otvorov pre kolíky pri vrтанí pevne pritlačte na podklad.

#### Vyrovnanie šablóny na vrтанie otvorov pre kolíky (pozri obrázky B a D)

Šablónu na vrтанie otvorov pre kolíky môžete vyrovnať pomocou značky nula **7** na rozmerových stupniciach **4** na oboch stranách základného telesa a pomocou stredovej značky **8**.

Keď je dierový kotúč **1** zaistený, potom je stred otvoru v priesečníku medzi značkami nula **7** a stredovou značkou **8**.

Keď sa má obrobok vrтаť v strede, potom nastavte paralelný doraz **5** na polovičnú šírku obrobku. Značka nula **7** je potom nad stredom obrobku.

#### Vrтанie s hĺbkovým dorazom (Príslušenstvo) (pozri obrázky E – F)

S hĺbkovým dorazom **10** (príslušenstvo) možno obmedziť hĺbku vrтанia. Hĺbkový doraz upevnite vzhľadom na vrták tak, aby vzdialenosť medzi hrotom vrtáka a hĺbkovým dorazom zodpovedala požadovanej hĺbke vrтанého otvoru.

Pri použití šablóny na vrтанie dier pre kolíky musíte k požadovanej hĺbke vrтанého otvoru pripočítať výšku šablóny na vrтанie otvorov pre kolíky (30 mm).

#### Vrтанie otvorov pre kolíky

- **Na sebe položené obrobky zaistite upínacím zariadením tak, aby sa navzájom nepohybovali.**

#### Odporúčaná veľkosť kolíkov

Hrúbka obrobku	Priemer kolíka
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

#### Vrтанie otvorov pre kolíky plošných spojov a tupých spojov (pozri obrázky G – H)

Otvory pre kolíky vyvrтajte podľa znázornenia na obrázku G (pre rohové spoje), príp. na obrázku H (pre tupé spoje).

Zaareťujte paralelný doraz **5** pri vrтанí do obrobku **1** a pri vrтанí do obrobku **2** ho nechajte nezmenený.

#### Vrтанie otvorov pre kolíky plošných spojov (pozri obrázok I)

Otvory pre kolíky vyvrтajte podľa znázornenia na obrázku I.

Pred vrтанím do obrobku **2** odstráňte paralelný doraz. Položte šablónu na vrтанie dier pre kolíky na obrobok **2** tak, aby značky nula **7** ležali nad stredom požadovaného vrтанého otvoru.

#### Príklady postupov (pozri obrázky J – L)

Ďalšie príklady použitia šablóny na vrтанie dier pre kolíky nájdete na obrázkoch J až L.

Zmeny vyhradené.

## Magyar

### Biztonsági előírások



**Olvassa el az összes biztonsági figyelmeztetést és előírást.** A következőkben leírt előírások betartásának elmulasztása áramütésekhez, tűzhöz és/vagy súlyos testi sérülésekhez vezethet.

- **Szigorúan tartsa be az alkalmazásra kerülő elektromos kéziszerszám biztonsági és munkavégzési útmutatójában található előírásokat!**
- **Vegye tekintetbe a használatra kerülő fúró javasolt fordulatszámát.**
- **Tartsa be az összes érvényes nemzeti és nemzetközi norma előírásait.**

### A termék és alkalmazási lehetőségeinek leírása

Kérjük hajtsa ki a dübel-fúró idomszer ábrázolását tartalmazó kihajtható ábrás oldalt, és hagyja így kihajtvva, miközben ezt a kezelési útmutatót olvassa.

#### Az ábrázolásra kerülő komponensek

Az ábrázolt alkatrészek sorszámozása megfelel a dübel-fúró idomszer ábrájának az ábrákat tartalmazó oldalon.

- 1 Lyuktárcsa
- 2 Rögzítőcsavar
- 3 Alaptest
- 4 Mérési skála mm-ben
- 5 Párhuzamos ütköző
- 6 Letapogató
- 7 Nulla jel a mérési skálán
- 8 Középső jelölés
- 9 Csavarfej
- 10 Mélységi ütköző\*

\*A képeken látható vagy a szövegben leírt tartozékok részben nem tartoznak a standard szállítmányhoz. Tartozékprogramunkban valamennyi tartozék megtalálható.

#### Műszaki adatok

Dübel-fúró idomszer	
Lehetséges furatátmérő*	mm 3
	mm 3,3
	mm 4
	mm 4,2
	mm 5
	mm 6
	mm 6,8
	mm 8
	mm 10
	mm 12

\*fa-, acél- és többcélu fúrókkal

## Összeszerelés

### A furatátmérő beállítása (lásd a „B” ábrát)

Lazítsa ki a 2 rögzítőcsavart. Forgassa el úgy az 1 lyuktarcsát, hogy a furatátmérő a 8 középjelzés magasságában legyen. Pattintsa be ebben a helyzetben az 1 lyuktarcsát. Húzza meg ismét szorosra a 2 rögzítőcsavart.

### A párhuzamvezető felszerelése (lásd a „C” ábrát)

Lazítsa ki a 2 rögzítőcsavart és tolja el az 5 párhuzamvezetőt a 9 csavarfej alá. A párhuzamvezetőt az alaptest mindkét oldalán található 4 mérési skála segítségével lehet beállítani.

Ha egy fúrót áttolnak az 1 lyuktarcsán és a 3 alaptest nyílásán, annak nem szabad hozzáérnie az 5 párhuzamvezetőhöz. Ebben az esetben tolja vissza a párhuzamvezetőt.

Húzza meg ismét szorosra a 2 rögzítőcsavart. Ügyeljen arra, hogy a 9 csavarfej négysszöge bepattanjon a 3 bemélyedésébe, hogy ezzel biztosítsa a csavart az elfordulás ellen.

### A letapogató behelyezése (lásd az „A” ábrát)

Tegye be a 6 letapogatót az előírányzott használatnak megfelelő helyzetbe:

- állítsa az I helyzetbe, például a sarokkötésekhez szükséges dübelfuratok számára,
- állítsa a II helyzetbe, például a hosszoldásokhoz szükséges dübelfuratok számára,
- állítsa a III helyzetbe, például a felületi kötésekhez szükséges dübelfuratok számára.

Ha egy fúrót áttolnak az 1 lyuktarcsán és a 3 alaptest nyílásán, annak nem szabad hozzáérnie a 6 letapogatóhoz. Ebben az esetben tolja vissza a letapogatót.

## Üzemeltetés

### Munkavégzési tanácsok

- ▶ **A megmunkálásra kerülő munkadarabot megfelelően rögzítse.** Egy befogó szerkezettel vagy satuval rögzített munkadarab biztonságosabban van rögzítve, mintha csak a kezével tartaná.

Ha egy szélesebb fúrócsúccsal ellátott fúrót (például kőfúrót) használ, akkor először tolja át alulról a fúrót a 3 alaptest nyílásán és az 1 lyuktarcsán és csak ezután tegye be az elektromos kéziszerszáma fúrótokmányába.

Fúrás közben erőteljesen nyomja rá a dübel-fúró idomszert az alapfelületre.

### A dübel-fúró idomszer beállítása (lásd a „B” és „D” ábrát)

A dübel-fúró idomszert a 7 nulla jelek (a 4 mérési skálákon az alaptest mindkét oldalán) és a 8 középjelzés segítségével lehet beállítani. Ha az 1 lyuktarcsa bepattant, akkor egy furat középpontja a 7 nulla jelek és a 8 középjelzés kereszteződési pontjában helyezkedik el.

Ha egy munkadarabban központos furatot akar létrehozni, akkor állítsa be az 5 párhuzamvezető a munkadarab szélességének felére. A 7 nulla jel ekkor a munkadarab középpontja felett helyezkedik el.

### Fúrás mélységi ütközővel (külön tartozék) (lásd az „E” – „F” ábrát)

A 10 mélységi ütközővel (külön tartozék) a furatmélység korlátozható. Rögzítse úgy a mélységi ütközőt a fúróra, hogy a fúrófej hegye és a mélységi ütköző közötti távolság megfeleljen a kívánt furatmélységnek.

A dübel-fúró idomszer alkalmazása esetén a kívánt furatmélységhez hozzá kell adni a dübel-fúró idomszer magasságát (30 mm).

### Dübelfuratok fúrása

- ▶ **Az egymásra fektetett munkadarabokat egy szorító szerkezettel rögzíteni kell, hogy azok egymáshoz képest ne csúszhassanak el.**

### Javasolt dübelvastagság

Munkadarab vastagság	Dübélátmérő
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

### Dübelfuratok fúrása sarokkötésekhez és hosszoldásokhoz (lásd a „G” – „H” ábrát)

A dübelfuratokat a „G” ábrán ábrázoltaknak (sarokkötésekhez), illetve a „H” ábrán ábrázoltaknak (hosszoldásokhoz) megfelelően kell kifúrni.

Az 1. munkadarab átfúrásához állítsa be szilárdan rögzítve az 5 párhuzamvezetőt, majd hagyja azt a 2. munkadarab átfúrásához változatlan helyzetben.

### Dübelfuratok fúrása felületi kötésekhez (lásd az „I” ábrát)

A dübelfuratokat az I ábrán ábrázoltaknak megfelelően kell kifúrni.

A 2. munkadarabban végzett fúráshoz távolítsa el a párhuzamvezetőt. Tegye úgy fel a dübel-fúró idomszert a 2. munkadarabra, hogy a 7 nulla jelek a kívánt furat középpontja felett helyezkedjenek el.

### Munkavégzési példák (lásd a „J” – „L” ábrát)

A dübel-fúró idomszer alkalmazására további példák a „J” – „L” ábrán találhatóak.

### A változtatások joga fenntartva.

30 | Русский

## Русский

Дата изготовления указана на корпусе изделия.  
Контактная информация относительно импортера содержится на упаковке.

### Указания по безопасности



**Прочтите все указания и инструкции по технике безопасности.** Упущения в отношении указаний и инструкций по технике безопасности могут стать причиной поражения электрическим током, пожара и тяжелых травм.

- ▶ **Строго соблюдайте указания по технике безопасности и правила работы для используемого электроинструмента!**
- ▶ **Соблюдайте рекомендованное число оборотов для используемого сверла.**
- ▶ **Соблюдайте действующие национальные и международные предписания.**

#### Хранение

- необходимо хранить в сухом месте
- необходимо хранить вдали от источников повышенных температур и воздействия солнечных лучей
- при хранении необходимо избегать резкого перепада температур
- подробные требования к условиям хранения смотрите в ГОСТ 15150 (Условие 1)

#### Транспортировка

- категорически не допускается падение и любые механические воздействия на упаковку при транспортировке
- при разгрузке/погрузке не допускается использование любого вида техники, работающей по принципу зажима упаковки
- подробные требования к условиям транспортировки смотрите в ГОСТ 15150 (Условие 5)

### Описание продукта и услуг

Пожалуйста, откройте раскладную страницу с иллюстрациями кондуктора для сверления отверстий под шканты и держите ее открытой, пока изучаете руководство по эксплуатации.

#### Изображенные составные части

Нумерация представленных компонентов выполнена по изображению кондуктора для сверления отверстий под шканты на странице с иллюстрациями.

- 1 Диск с отверстиями
- 2 Крепежный винт
- 3 Корпус
- 4 Мерная шкала в мм
- 5 Параллельный упор
- 6 Щуп
- 7 Нулевая отметка на мерной шкале

- 8 Центральная отметка
- 9 Головка винта
- 10 Ограничитель глубины\*

\*Изображенные или описанные принадлежности отчасти не входят в стандартный объем поставки. Полный ассортимент принадлежностей Вы найдете в нашей программе принадлежностей.

#### Технические данные

##### Кондуктор для сверления отверстий под шканты

возможные диаметры отверстий*	мм
	3
	3,3
	4
	4,2
	5
	6
	6,8
	8
	10
	12

\* для сверл по дереву, стали и универсальных сверл

### Сборка

#### Настройка диаметра сверления (см. рис. В)

Отпустите крепежный винт **2**. Поверните диск с отверстиями **1** так, чтобы необходимый диаметр сверления находился на уровне центральной отметки **8**. Диск с отверстиями **1** должен войти в зацепление в этом положении. Снова туго затяните крепежный винт **2**.

#### Монтаж параллельного упора (см. рис. С)

Отпустите крепежный винт **2** и подсуньте параллельный упор **5** под головку винта **9**. Параллельный упор можно отрегулировать при помощи мерной шкалы **4** с обеих сторон корпуса.

При прохождении через диск с отверстиями **1** и отверстие в корпусе **3** сверло не должно касаться параллельного упора **5**. При необходимости отодвиньте параллельный упор назад.

Снова туго затяните крепежный винт **2**. Следите за тем, чтобы четырехгранник головки винта **9** вошел в зацепление в отверстие на корпусе **3**, чтобы винт не прокручивался.

#### Установка щупа (см. рис. А)

Установите щуп **6** в соответствии с необходимым типом применения:

- в положение **I**, напр., для сверления отверстий под шканты для угловых соединений,
- в положение **II**, напр., для сверления отверстий под шканты для стыковых соединений,
- в положение **III**, напр., для сверления отверстий под шканты для плоскостных соединений.

При прохождении через диск с отверстиями **1** и отверстие в корпусе **3** не должно касаться щупа **6**. При необходимости отодвиньте щуп назад.

## Работа с инструментом

### Указания по применению

- **Закрепляйте заготовку.** Заготовка, установленная в зажимное приспособление или в тиски, удерживается более надежно, чем в Вашей руке.

В случае использования сверла с расширяющимся концом (напр., для сверления в камне) сначала вставьте сверло снизу через отверстие в корпусе **3** и диск с отверстиями **1**, а затем установите сверло в патрон электроинструмента.

Во время сверления крепко прижимайте кондуктор для сверления отверстий под шканты к основе.

### Выравнивание кондуктора для сверления отверстий под шканты (см. рис В и D)

Выравнивать кондуктор для сверления отверстий под шканты можно при помощи нулевых отметок **7** на мерных шкалах **4** по обеим сторонам корпуса, а также по центральной отметке **8**. Если диск с отверстиями **1** вошел в зацепление, середина отверстия располагается на пересечении нулевых отметок **7** и центральной отметки **8**.

Если заготовку необходимо просверлить посередине, установите параллельный упор **5** на половину ширины заготовки. Нулевая отметка **7** находится в таком случае посередине заготовки.

### Сверление с ограничителем глубины (принадлежности) (см. рис. E – F)

При помощи ограничителя глубины **10** (принадлежность) можно ограничить глубину сверления. Закрепите ограничитель глубины на сверле так, чтобы расстояние между кончиком сверла и ограничителем глубины соответствовало необходимой глубине сверления.

В случае применения кондуктора для сверления отверстий под шканты к необходимой глубине сверления следует прибавить высоту кондуктора для сверления отверстий под шканты (30 мм).

### Сверление отверстий под шканты

- **При помощи зажимного устройства закрепите уложенные друг на друга заготовки так, чтобы они не могли сместиться относительно друг друга.**

### Рекомендуемый размер шкантов

Толщина заготовки	Диаметр шканта
10–15 мм	6 мм
16–19 мм	8 мм
20–30 мм	10 мм

### Сверление отверстий под шканты для угловых и стыковых соединений (см. рис. G – H)

Сверлите отверстия под шканты в соответствии с рис. G (для угловых соединений) или рис. H (для стыковых соединений).

Настройте параллельный упор **5** для сверления в заготовке **1** и оставьте его без изменений для сверления в заготовке **2**.

### Сверление отверстий под шканты для плоскостных соединений (см. рис. I)

Сверлите отверстия под шканты в соответствии с рис. I.

Для сверления в заготовке **2** снимите параллельный упор. Установите кондуктор для сверления отверстий под шканты на заготовку **2** так, чтобы нулевые отметки **7** располагались над центром необходимого отверстия.

### Примеры возможных видов работы (см. рисунки J – L)

Дальнейшие примеры работы с кондуктором для сверления отверстий под шканты приведены на рис. с J по L.

**Возможны изменения.**

## Українська

### Вказівки з техніки безпеки



**Прочитайте всі застереження і вказівки.** Недотримання застережень і вказівок може призвести до ураження електричним струмом, пожежі та/або серйозних травм.

- ▶ **Чітко дотримуйтеся вказівок з техніки безпеки та роботи до використовуваного електроінструмента!**
- ▶ **Дотримуйтеся рекомендацій щодо кількості обертів для використовуваних свердел.**
- ▶ **Дотримуйтеся чинних національних і міжнародних норм.**

### Опис продукту і послуг

Будь ласка, розгорніть сторінку із зображенням кондуктора для свердління отворів під шканти і тримайте її перед собою увесь час, коли будете читати інструкцію.

#### Зображені компоненти

Нумерація зображених компонентів посилається на зображення кондуктора для свердління отворів під шканти на сторінці з малюнком.

- 1 Диск з отворами
- 2 Затискний гвинт
- 3 Корпус
- 4 Мірна шкала у мм
- 5 Паралельний упор
- 6 Щуп
- 7 Нульова позначка на мірній шкалі
- 8 Позначка середини
- 9 Головка гвинта
- 10 Обмежувач глибини\*

\*Зображене або описане приладдя частково не входить в стандартний обсяг поставки. Повний асортимент приладдя Ви знайдете в нашій програмі приладдя.

#### Технічні дані

Кондуктор для свердління отворів під шканти		
можливі діаметри отворів*	мм	3
	мм	3,3
	мм	4
	мм	4,2
	мм	5
	мм	6
	мм	6,8
	мм	8
	мм	10
	мм	12

\*для свердел по деревини, сталі та універсальних свердел

## Монтаж

### Налаштування діаметру свердління (див. мал. В)

Відпустіть затискний гвинт **2**. Поверніть диск з отворами **1** так, щоб бажаний діаметр свердління був розташований на рівні позначки середини **8**. Диск з отворами **1** має зайти в зачеплення в цьому положенні. Знову міцно затягніть затискний гвинт **2**.

### Монтаж паралельного упора (див. мал. С)

Відпустіть затискний гвинт **2** і підсуньте паралельний упор **5** під головку гвинта **9**. Паралельний упор можна відрегулювати з обох боків корпусу за допомогою мірної шкали **4**.

Під час проходження крізь диск з отворами **1** й отвір у корпусі **3** свердло не повинно торкатися паралельного упору **5**. За необхідності відсуньте паралельний упор назад.

Знову міцно затягніть затискний гвинт **2**. Слідкуйте за тим, щоб чотиригранник головки гвинта **9** зайшов у зачеплення в отворі корпусу **3**, щоб попередити прокручування гвинта.

### Встромляння щупа (див. мал. А)

Встроміть щуп **6** згідно із потрібним типом використання:

- у положення **I**, напр., для свердління отворів під шканти для кутових з'єднань,
- у положення **II**, напр., для свердління отворів під шканти для стикових з'єднань,
- у положення **III**, напр., для свердління отворів під шканти для поверхневих з'єднань.

Свердло, коли воно проходить крізь диск з отворами **1** і отвір у корпусі **3**, не повинно торкатися щупа **6**. За необхідності відсуньте щуп назад.

## Експлуатація

### Вказівки щодо роботи

▶ **Закріплюйте оброблюваний матеріал.** За допомогою затискного пристрою або лещат оброблюваний матеріал фіксується надійніше ніж при триманні його в руці.

У разі використання свердла з товстим носиком (напр., для роботи в камені), спочатку просуньте свердло знизу крізь отвір в корпусі **3** і диск з отворами **1**, а потім встроміть свердло у свердильний патрон електроінструмента.

Під час свердління добре притискайте кондуктор для свердління отворів під шканти до основи.



### Вирівнювання кондуктора для свердління отворів під шканти (див. мал. В і D)

Кондуктор для свердління отворів під шканти можна вирівняти за допомогою нульових позначок **7** на мірних шкалах **4** з обох боків корпусу, а також за допомогою позначки середини **8**. Якщо диск з отворами **1** увійшов у зачеплення, центр отвору знаходиться на перетині нульових позначок **7** і позначки середини **8**.

Якщо заготовку потрібно свердлити посередині, встановіть паралельний упор **5** на половину ширини заготовки. Нульова позначка **7** знаходиться тоді над серединою заготовки.

### Свердління з обмежувачем глибини (приладдя) (див. мал. Е – F)

За допомогою обмежувача глибини **10** (приладдя) можна обмежувати глибину свердління. Зафіксуйте обмежувач глибини на свердлі таким чином, щоб відстань від кінчика свердла до обмежувача глибини відповідала бажаній глибині свердління.

У разі використання кондуктора для свердління отворів під шканти потрібно до бажаної глибини свердління додати висоту кондуктора (30 мм).

### Свердління отворів під шканти

- ▶ За допомогою затискного пристрою зафіксуйте покладені одна на одну заготовки, щоб вони не могли зміститися одна відносно іншої.

### Рекомендований розмір шкантив

Товщина заготовки	Діаметр шканти
10 – 15 мм	6 мм
16 – 19 мм	8 мм
20 – 30 мм	10 мм

### Свердління отворів під шканти для кутових і стикових з'єднань (див. мал. G – H)

Свердліть отвори під шканти відповідно до мал. G (для кутових з'єднань) або мал. H (для стикових з'єднань).

Налаштуйте паралельний упор **5** для свердління у заготовці **1** і залиште це налаштування без змін для свердління у заготовці **2**.

### Свердління отворів під шканти для поверхневих з'єднань (див. мал. I)

Свердліть отвори під шканти відповідно до мал. I.

Для свердління у заготовці **2** приборіть паралельний упор. Встановіть кондуктор для свердління отворів під шканти на заготовку **2** так, щоб нульові позначки **7** розташувалися над серединою бажаного отвору.

### Приклади роботи (див. мал. J – L)

Інші приклади роботи з використанням кондуктора для свердління отворів під шканти подані на мал. від J до L.

**Можливі зміни.**

## Română

### Instrucțiuni privind siguranța și protecția muncii



**Citiți toate indicațiile de avertizare și instrucțiunile.** Nerespectarea indicațiilor de avertizare și a instrucțiunilor poate provoca electrocutare, incendii și/sau răni grave.

- ▶ **Instrucțiunile de siguranță și de lucru pentru scula electrică utilizată trebuie respectate cu strictețe!**
- ▶ **Respectați turațiile recomandate pentru burghiele în-trebuințate.**
- ▶ **Respectați standardele naționale și internaționale în vigoare.**

### Descrierea produsului și a performanțelor

Vă rugăm să desfășurați pagina pliantă cu redarea lerei pentru dibluri și să o lăsați desfășurată cât timp citiți instrucțiunile de folosire.

### Elemente componente

Numerotarea componentelor ilustrate se referă la schița lerei pentru dibluri de pe pagina grafică.

- 1 Disc perforat
- 2 Șurub de fixare
- 3 Corp de bază
- 4 Scală de măsurare în mm
- 5 Limitator paralel
- 6 Opritor
- 7 Reper zero pe scala de măsurare
- 8 Marcaj median
- 9 Cap șurub
- 10 Limitator adâncime\*

\*O parte din accesoriile ilustrate sau descrise nu sunt cuprinse în setul de livrare standard. Puteți găsi accesoriile complete în programul nostru de accesorii.

### Date tehnice

Leră pentru dibluri	
diametre posibile*	
	mm 3
	mm 3,3
	mm 4
	mm 4,2
	mm 5
	mm 6
	mm 6,8
	mm 8
	mm 10
	mm 12

\* cu burghie pentru lemn, burghie pentru oțel și burghie multifuncționale

## Montare

### Reglarea diametrului găurii (vezi figura B)

Slăbiți șurubul de fixare **2**. Rotiți astfel discul perforat **1** încât diametrul dorit al găurii să fie perpendicular pe marcajul median **8**. Fixați discul perforat **1** în această poziție. Strângeți din nou șurubul de fixare **2**.

### Montarea limitatorului paralel (vezi figura C)

Slăbiți șurubul de fixare **2** și împingeți limitatorul paralel **5** sub capul de șurub **9**. Limitatorul paralel poate fi reglat cu ajutorul scalei de măsurare **4** în ambele părți ale corpului de bază.

Atunci când se trece un burghiu prin discul perforat **1** și prin deschiderea corpului de bază **3**, el nu trebuie să atingă limitatorul paralel **5**. Dacă acesta este cazul, împingeți înapoi limitatorul paralel.

Strângeți din nou șurubul de fixare **2**. Aveți grijă ca filetul pătrat al capului de șurub **9** să se fixeze în corpul de bază **3**, pentru a asigura șurubul împotriva răsucirii.

### Montarea opritorului (vezi figura A)

Montați opritorul **6** în funcție de utilizarea dorită:

- în poziția **I**, de exemplu pentru dibluri de îmbinări de colț,
- în poziția **II**, de exemplu pentru dibluri de îmbinări cap la cap,
- în poziția **III**, de exemplu pentru dibluri de îmbinări suprafețe.

Atunci când se trece un burghiu prin discul perforat **1** și prin deschiderea corpului de bază **3**, el nu trebuie să atingă opritorul **6**. Dacă acesta este cazul, împingeți înapoi opritorul.

## Funcționare

### Instrucțiuni de lucru

► **Asigurați piesa de lucru.** O piesă de lucru fixată cu dispozitive de prindere sau într-o menghină este ținută mai sigur decât cu mâna dumneavoastră.

Dacă utilizați burghie cu vârf lat (de exemplu pentru găurirea pietrei), atunci împingeți burghiul mai întâi de jos în sus prin deschiderea corpului de bază **3** și discul perforat **1** și apoi introduceți-l în mandrina sculei dumneavoastră electrice.

La găurire, apăsați lera pentru dibluri ferm pe substrat.

### Alinierea lerei pentru dibluri (vezi figurile B și D)

Puteti alinia lera pentru dibluri cu ajutorul reperelor zero **7** de pe scalele de măsurare **4** din cele două părți ale corpului de bază cât și cu ajutorul marcajului median **8**. Dacă discul perforat **1** este fixat, atunci centrul unei găuri este situat în punctul de intersecție ale reperelor zero **7** și al marcajului median **8**.

Dacă o piesă de lucru trebuie găurită în mijloc, atunci reglați limitatorul paralel **5** în funcție de lățimea piesei de lucru. Reperul zero **7** se va afla deasupra mijlocului piesei de lucru.

### Găurire cu limitator de adâncime (accesoriu) (vezi figurile E – F)

Cu limitatorul de adâncime **10** (accesoriu) se poate limita adâncimea de găurire. Fixați astfel limitatorul de adâncime pe burghiu, încât distanța dintre vârful burghiului și limitatorul de adâncime să fie egală cu adâncimea de găurire dorită.

În cazul utilizării lerei pentru dibluri, la adâncimea de găurire dorită trebuie să adăugați înălțimea lerei (30 mm).

### Executarea găurilor pentru dibluri

► **Asigurați piesele de lucru suprapuse cu un dispozitiv de fixare astfel încât să nu se poată deplasa unele spre altele.**

#### Dimensiuni dibluri recomandate

Grosimea piesei de lucru	Diametru diblu
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

### Executarea găurilor de dibluri pentru îmbinări de colț și îmbinări cap la cap (vezi figurile G – H)

Executați găurile pentru dibluri conform schiței din figura G (pentru îmbinări de colț) respectiv din figura H (pentru îmbinări cap la cap).

Fixați limitatorul paralel **5** pentru executarea găurii în piesa de lucru **1** și lăsați-l neschimbat pentru găurirea în piesa de lucru **2**.

### Executarea găurilor de dibluri pentru îmbinări de suprafețe (vezi figura I)

Executați găurile pentru dibluri conform schiței din figura I.

Scoateți limitatorul paralel înainte de a executa gaura în piesa de lucru **2**. Puneți lera pentru dibluri astfel pe piesa de lucru **2**, încât reperele zero **7** să fie poziționate deasupra centrului dorit al găurii.

### Exemple de lucru (vezi figurile J – L)

Alte exemple de lucru privitoare la utilizarea lerei pentru dibluri găsiți în figurile J până la L.

**Sub rezerva modificărilor.**

## Български

### Указания за безопасна работа



**Прочетете внимателно всички указания.**

Неспазването на приведените по-долу указания може да доведе до токов удар, пожар и/или тежки травми.

- Трябва строго да се спазват указанията за безопасност и за работа с използвания електроинструмент!
- Съобразявайте се с препоръките за скоростта на въртене на ползваното свредло.
- Спазвайте валидните национални и международни нормативни документи.

## Описание на продукта и възможностите му

Моля, отворете разгъващата се страница с изображението на приставката за пробиване на отвори за дибли и я оставете така, докато четете ръководството за експлоатация.

### Изобразени елементи

Номерирането на показаните компоненти се отнася до изображението на приставката за пробиването на отвори за дибли на графичната страница.

- 1 Диск с отвори
- 2 Застопоряващ винт
- 3 Основно тяло
- 4 Мерителна скала в mm
- 5 Опора за успоредно водене
- 6 Ограничител
- 7 Нулева маркировка на мерителната скала
- 8 Централна маркировка
- 9 Глава на винт
- 10 Дълбочинен ограничител\*

\*Част от изобразените на фигурите и описани в ръководството елементи не са включени в стандартната комплектация. Изчерпателен списък на допълнителните приспособления можете да намерите в каталога ни за допълнителни приспособления.

### Технически данни

#### Приставка за пробиване на отвори за дибли

Възможни диаметри на свредла*	mm
	3
	3,3
	4
	4,2
	5
	6
	6,8
	8
	10
	12

\* със свредла за дърво, стомана и универсални

## Монтиране

### Настройване на диаметъра на свредлото (вижте фиг. В)

Освободете застопоряващия винт **2**. Завъртете диска с отвори **1** толкова, че отвора с желания диаметър да застане пред централната маркировка **8**. Дискът с отвори **1** трябва да попадне с прещракване в тази позиция. Отново затегнете застопоряващия винт **2**.

### Монтиране на опората за успоредно водене (вижте фиг. С)

Освободете застопоряващия винт **2** и преместете опората за успоредно водене **5** под главата на винта **9**. Опората за успоредно водене може да бъде настроена от двете страни на основното тяло с помощта на мерителната скала **4**.

Ако свредло бъде прекарано през диска с отвори **1** и отвора в основното тяло **3**, то не трябва да допира опората за успоредно водене **5**. В противен случай върнете назад опората за успоредно водене.

Отново затегнете застопоряващия винт **2**. Внимавайте четиристенна на главата на винта **9** да попадне в отвора в основното тяло **3**, за да бъде осигурен винта срещу развиване.

### Ползване на ограничителя (вижте фиг. А)

Поставете ограничителя **6** в зависимост от желаното приложение:

- в позиция I напр. за отвори за дибли на ъглови съединения,
- в позиция II напр. за отвори за дибли на челни съединения,
- в позиция III напр. за отвори за дибли на съединения с припокриване.

Ако свредло бъде прекарано през диска с отвори **1** и отвора в основното тяло **3**, то не трябва да допира ограничителя **6**. В противен случай въртене назад ограничителя.

## Работа с уреда

### Указания за работа

► **Осигурявайте обработвания детайл.** Детайл, захванат с подходящи приспособления или скоби, е застопорен по здраво и сигурно, отколкото, ако го държите с ръка.

Ако използвате свредло с по-широк връх (напр. за пробиване на бетон), първо вкарайте свредлото отдолу в отвора в основното тяло **3** и диска с отвори **1** и след това го захванете в патронника на Вашия електроинструмент.

По време на пробиване притискайте приставката здраво към основата.

### Подравняване на приставката за пробиване на отвори за дибли (вижте фигури В и D)

Можете да подравните приставката за пробиване на отвори за дибли с помощта на нулевите маркировки **7** на мерителните скали **4** от двете страни на основното тяло, както и с централната маркировка **8**. Когато дискът с отвори **1** попадне в позиция с прещракване, центърът на отвора е в пресечната точка на нулевите маркировки **7** както и на централната маркировка **8**.

Ако детайл трябва да бъде пробит по средата, настройте опората за успоредно водене **5** на половината от дебелината му. Тогава нулевата маркировка **7** ще е в средата на детайла.

### Пробиване с дълбочинен ограничител (допълнително приспособление) (вижте фигури Е – F)

С дълбочинния ограничител **10** (не е включен в комплектацията) дълбочината на пробиване може да бъде настроена предварително. Захванете дълбочинния ограничител на свредлото така, че разстоянието между върха на свредлото и дълбочинния ограничител да съответства на желаната дълбочина на отвора.

## 36 | Srpski

При използване на приставката за пробиване на отвори за дибли към желаната дълбочина на отвора трябва да добавите височината на приставката (30 mm).

**Пробиване на отвори за дибли**

- ▶ **Осигурявайте поставени един върху друг детайли с приспособление за затягане, така че да не могат да се изместват един спрямо друг.**

**Препоръчителни размери на диблите**

Дебелина на детайла	Диаметър на диблите
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

**Пробиване на отвори за дибли при ъгли и при челни съединения (вижте фигури G – H)**

Пробийте отворите за дибли съгласно изображението на фигура G (за ъгли съединения), респ. фигура H (за челни съединения).

Настройте опората за успоредно водене **5** при пробиване в детайл **1** и я оставете по същия начин при пробиване в детайл **2**.

**Пробиване на отвори за дибли при съединения с припокриване (вижте фиг. I)**

Пробийте отворите за дибли съгласно изображението на фигура I.

При пробиване в детайл **2** демонтирайте опората за успоредно водене. Поставете приставката върху детайл **2** така, че нулевите маркировки **7** да съвпадат с центъра на желания отвор.

**Примери (вижте фигури J – L)**

Други примери за приложение на приставката за пробиване на отвори за дибли можете да намерите на фигури J до L.

Правата за изменения запазени.

**Srpski****Uputstva o sigurnosti**

**Čitajte sva upozorenja i uputstva.** Propusti kod pridržavanja upozorenja i uputstava mogu imati za posledicu električni udar, požar i/ili teške povrede.

- ▶ **Sigurnosna uputstva i uputstva za rad električnog alata koji se koristi moraju se strogo poštovati!**
- ▶ **Poštujte preporuku o broju obrtaja bušilice koju koristite.**
- ▶ **Pridržavajte se važećih nacionalnih i internacionalnih normi.**

**Opis proizvoda i rada**

Otvorite preklaplenu stranicu sa prikazom dodatnog šablona za bušenje rupa za tiplove i ostavite tu stranicu otvorenu, dok čitate uputstvo za rad.

**Komponente sa slike**

Označavanje brojevima komponenti sa slika odnosi se na prikaz dodatnog šablona za bušenje rupa za tiplove na grafičkoj strani.

- 1 Perforirana ploča
- 2 Zavrtnaj za učvršćivanje
- 3 Osnova
- 4 Merna skala u mm
- 5 Paralelni graničnik
- 6 Skener
- 7 Oznaka nule na mernoj skali
- 8 Središnji marker
- 9 Glava zavrtnja
- 10 Graničnik dubine bušenja\*

\*Prikazani ili opisani pribor delimično ne spada u standardni obim isporuke. Kompletni pribor možete da nađete u našem programu pribora.

**Tehnički podaci****Šablon za bušenje rupa za tiplove**

moгуći prečnik burgije*	mm	
	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* sa bušilicama za drvo, čelik i višenamenskim bušilicama

**Montaža****Prečnik burgije (pogledajte sliku B)**

Otpustite vijak za zaključavanje **2**. Okrenite disk sa rupama **1** tako da željeni prečnik burgije leži na visini srednje **8** oznake. Zaključajte disk sa rupama **1** u ovoj poziciji. Ponovo pričvrstite vijak za **2** zaključavanje.

**Montiranje paralelnog graničnika (pogledajte sliku C)**

Otpustite vijak za zaključavanje **2** i pomerite paralelni graničnik **5** ispod glave vijka **9**. Paralelni graničnik može pomoću merne skale **4** da se podesi na obema stranama baznog tela.

Ukoliko se bušenje vodi kroz disk sa rupama **1** i otvor u baznom **3** telu, on ne sme da dodirne **5** paralelni graničnik. U tom slučaju pomerite nazad paralelni graničnik.

Ponovo pričvrstite vijak za **2** zaključavanje. Povedite računa o tome da kvadrat glave vijaka **9** ulegne u udubljenje u baznom **3** telu, da bi obezbedio vijak od odvrtanja.

### Umetanje skenera (pogledajte sliku A)

Postavite skener već prema **6** željenoj primeni:

- na poziciju **I** npr. za rupe za tiplove za ugaone spojeve,
- na poziciju **II** npr. za rupe za tiplove za tupe spojeve,
- na poziciju **III** npr. za rupe za tiplove za tupe površinske spojeve.

Ukoliko se bušenje vodi kroz disk sa rupama **1** i otvor u baznom **3** telu, on ne sme da dodirne **6** skener. U tom slučaju pomerite nazad skener.

## Rad

### Uputstva za rad

► **Obezbedite radni komad.** Radni komad kojeg čvrsto držite zatezni uredjaji ili stega sigurnije se drži nego sa Vašom rukom.

Ako koristite bušilice sa proširenim vrhom za bušenje (npr. za bušenje kamena), onda pomerite najpre bušilicu odozdo kroz otvor u baznom telu **3** i disk sa rupama **1** i postavite ga potom u glavu bušilice vašeg električnog uredjaja.

Čvrsto pritisnite šablon za bušenje rupa za tiplove za podlogu.

### Usmeravanje šablona za bušenje rupa za tiplova (videti slike B i D)

Pomoću označavanja nule **7** na mernim skalama **4** možete da usmerite šablon za bušenje rupa za tiplove na obema stranama baznog tela kao i **8** označavanja sredine. Ukoliko je disk sa rupama **1** dobro nalegao, onda središnja tačka bušenja leži u tački ukrštanja između označavanja nule **7** i oznake središta **8**.

Ukoliko neki radni komad treba da se probuši, onda podesite paralelni graničnik **5** na polovinu širine radnog komada. Oznaka nule onda **7** leži iznad sredine radnog komada.

### Bušenje sa graničnikom dubine bušenja (pribor) (pogledajte slike E – F)

Sa graničnikom bušenja **10** (dodatni pribor) dubina bušenja može da se ograniči. Pričvrstite graničnik dubine bušenja na bušilicu tako da rastojanje između vrha bušilice i graničnika dubine bušenja odgovara željenoj dubini bušenja.

Pri upotrebi šablona za bušenje rupa za tiplove morate na željenu dubinu bušenja sabrati i visinu šablona (30 mm).

### Izbušiti rupe za tiplove

► **Obezbedite radne komade koji naležu jedan na drugi steznim sistemom, tako da ne mogu da skliznu jedan sa drugog.**

#### Preporučena veličina tiplova

Debljina radnih predmeta	Prečnik tiplova
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

### Izbušiti rupe za tiplove za ugaone spojeve i tupe spojeve (pogledajte slike G – H)

Izbušite rupe za tiplove prema prikazu na slici G (za ugaone spojeve), odn. na slici H (za tupe spojeve).

Paralelni graničnik čvrsto postavite **5** prilikom bušenja u radni komad **1** i ostavite ga nepromenjenim za bušenje u radni komad **2**.

### Izbušiti rupe za tiplove za spajanje površina (pogledajte sliku I)

Izbušite rupe za tiplove prema prikazu na slici I.

Za bušenje u radnom komadu **2** uklonite paralelni graničnik. Postavite šablon na radni komad **2** tako da oznaka nule **7** leži iznad sredine željene rupe za bušenje.

### Radni primeri (pogledajte slike J – L)

Dalje primere za upotrebu šablona za bušenje tiplova naći ćete na slikama J do L.

Zadržavamo pravo na promene.

## Slovensko

### Varnostna navodila



**Preberite vsa opozorila in napotila.** Napake zaradi neupoštevanja spodaj navedenih opozoril in napotil lahko povzročijo električni udar, požar in/ali težke telesne poškodbe.

- **Upošteвайте varnostna in delovna navodila za uporabljeno električno orodje!**
- **Upošteвайте priporočeno število vrtljajev za uporabljeno sveder.**
- **Upošteвайте veljavne nacionalne in mednarodne standarde.**

### Opis in zmogljivost izdelka

Razprite stran s sliko šablona za vrtanje in pustite to stran med branjem navodil za uporabo odprto.

#### Komponente na sliki

Oštevilčene komponente, ki so prikazane na sliki, se nanaša na prikaz šablona za vrtanje na strani z grafiko.

- 1 Luknjasta ploščica
- 2 Fiksirni vijak
- 3 Osnovno telo
- 4 Merilna letev v mm
- 5 Vzporedni prislon
- 6 Prislon
- 7 Oznaka ničle na merilni letvi
- 8 Sredinska oznaka
- 9 Glava vijaka
- 10 Omejevalnik globine\*

\*Del prikazanega ali opisanega pribora ne sodi v standardni obseg dobave. Celoten pribor je del našega programa pribora.

## 38 | Hrvatski

**Tehnični podatki****Šablona za vrtanje**

Možni premeri vrtanja*	mm	
	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* S svedri za les in jeklo ter z večnamenskim svedri

**Montaža****Nastavitev premera vrtanja (glejte sliko B)**

Odvijte pritrđilni vijak **2**. Ploščo z izvrtinami **1** zavrtite tako, da je želen premer vrtanja u visini središćne oznake **8**. Plošća z izvrtinami **1** naj se zaskoći u tem poloŹaju. Pritrđilni vijak **2** znova privijte.

**MontaŹa paralelnega naslona (glejte sliko C)**

Odvijte pritrđilni vijak **2** in vzporedno vodilo **5** potisnite pod glavo vijaka **9**. Vzporedno vodilo je mogoće z merilno letvijo **4** nastaviti na obeh straneh osnovnega telesa.

Će skozi ploščo z izvrtinami **1** in odprtino v osnovnem telesu **3** potisnete sveder, se ta ne sme dotakniti vzporednega vodila **5**. V takšnem primeru potisnite vzporedno vodilo nazaj.

Pritrđilni vijak **2** znova privijte. Ćetverorob glave vijaka **9** se mora zaskoćiti u odprtini osnovnega telesa **3**, da tako preprećite vrtenje vijaka.

**Namestitev prislona (glejte sliko A)**

Prislon **6** namestite glede na Źeleni naćin uporabe:

- poloŹaj **I** npr. luknje za vloŹke za kotne povezave
- poloŹaj **II** npr. luknje za vloŹke za tope povezave
- poloŹaj **III** npr. luknje za vloŹke za ploske povezave

Će skozi ploščo z izvrtinami **1** in odprtino v osnovnem telesu **3** potisnete sveder, se ta ne sme dotakniti prislona **6**. V takšnem primeru potisnite prislon nazaj.

**Delovanje****Navodila za delo**

- ▶ **Zavarujte obdelovanec.** Obdelovanec bo proti premikanju bolje zavarovan z vpenjalnimi pripravami ali s primeŹem, kot Će bi ga drŹali z roko.

Ko uporabljate svedre z razširjeno konico (npr. vrtanje v kamen), sveder najprej od spodaj potisnite skozi odprtino v osnovnem telesu **3** in ploščo z izvrtinami **1**, nato pa ga namestite u vpenjalno glavo elektrićnega orodja.

Šablono za vrtanje pri vrtanju trdno pritiskajte na podlago.

**Urnvananje šablone za vrtanje (glejte slike B in D)**

Šablono za vrtanje lahko s pomoćjo oznake nićle **7** izravnate na merilnih letvah **4** na obeh straneh osnovnega telesa in na središćni oznaki **8**. Će se plošća z izvrtinami **1** zaskoći, je središće izvrtine na stićišću med oznakami nićle **7** in središćno oznako **8**.

Će je treba obdelovanec zvrťati na sredini, vzporedno vodilo **5** nastavite na polovico širine obdelovanca. Oznaka nićle **7** je nad sredino obdelovanca.

**Vrtanje z omejevalnikom globine (pribor) (glejte slike E – F)**

Z omejevalnikom globine **10** (pribor) je mogoće omejiti globino vrtanja. Omejevalnik globine na sveder pritrđite tako, da razdalja med konico svedra in omejevalnikom globine ustreŹa Źeljeni globini vrtanja.

Ko uporabljate šablono za vrtanje, morate Źeljeni globini vrtanja prišćeti še višino šablone (30 mm).

**Vrtanje lukenj za vloŹke**

- ▶ **Eden na drugega naloŹene obdelovance prićvrstite z vpenjalno pripravo tako, da se ne morejo premikati.**

**Priporoćena velikost vloŹkov**

Debelina obdelovanca	Premer vloŹka
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

**Vrtanje lukenj za vloŹke za kotne in tope povezave (glejte slike G – H)**

Izvrťajte luknje za vloŹke, kot je prikazano na sliki G (kotne povezave) oz. na sliki H (tope povezave).

Vzporedno vodilo **5** pri vrtanju Ćvrsto namestite na 1. obdelovanec. Na tem mestu ga pustite tudi za vrtanje u 2. obdelovanec.

**Vrtanje lukenj za vloŹke za ploske povezave (glejte sliko I)**

Izvrťajte luknje za vloŹke, kot je prikazano na sliki I.

Za vrtanje u 2. obdelovanec odstranite vzporedno vodilo. Šablono za vrtanje na 2. obdelovanec postavite tako, da je oznaka nićle **7** nad sredino Źelene izvrtine.

**Delovni primeri (glejte slike J – L)**

Već primerov del, pri katerih je mogoće uporabiti šablono za vrtanje, vam je na voljo na slikah J do L.

**PridrŹujemo si pravico do sprememb.**

**Hrvatski****Upute za sigurnost**

**Treba proćitati sve napomene o sigurnosti i upute.** Ako se ne bi poštivala napomene o sigurnosti i upute to bi moglo uzrokovati strujni udar, poŹar i/ili teške ozljede.

- ▶ **Striktno se treba pridržavati uputa za sigurnost i rad korištenog električnog alata!**
- ▶ **Pridržavajte se preporuke za broj okretaja korištenog svrdla.**
- ▶ **Pridržavajte se važećih nacionalnih i međunarodnih normi.**

## Opis proizvoda i radova

Molimo otvorite preklopnu stranicu s prikazom šablone za bušenje rupa za tiple i držite ovu stranicu otvorenom dok čitate upute za uporabu.

### Prikazani dijelovi uređaja

Numeriranje prikazanih dijelova odnosi se na prikaz šablone za bušenje rupa za tiple na stranici sa slikama.

- 1 Perforirani disk
- 2 Vijak za fiksiranje
- 3 Osnovno tijelo
- 4 Mjerna skala u mm
- 5 Graničnik paralelnosti
- 6 Ticalo
- 7 Nulta oznaka na mjernoj skali
- 8 Oznaka sredine
- 9 Glava vijka
- 10 Graničnik dubine\*

\*Prikazan ili opisan pribor djelomice ne pripada standardnom opsegu isporuke. Potpuni pribor možete naći u našem programu pribora.

### Tehnički podaci

#### Šablona za bušenje rupa za tiple

moćni promjer bušenja*	mm	
	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* sa svrdlima za drvo, čelik i višenamjenskim svrdlima

## Montaža

### Namještanje promjera bušenja (vidjeti sliku B)

Otpustite vijak za fiksiranje **2**. Perforirani disk **1** okrenite tako da je željeni promjer bušenja u visini oznake sredine **8**. Pustite perforirani disk **1** da se uglati u tom položaju. Ponovno stegnite vijak za fiksiranje **2**.

### Montaža graničnika paralelnosti (vidjeti sliku C)

Otpustite vijak za fiksiranje **2** i gurnite graničnik paralelnosti **5** ispod glave vijka **9**. Graničnik paralelnosti možete namjestiti pomoću mjerne skale **4** na obje strane osnovnog tijela.

Ako se svrdlo uvodi kroz perforirani disk **1** i otvor na osnovnom tijelu **3**, ne smije dodirivati graničnik paralelnosti **5**. U tom slučaju gurnite graničnik paralelnosti natrag.

Ponovno stegnite vijak za fiksiranje **2**. Pazite da je kvadratna glava vijka **9** uglavljena u otvoru na osnovnom tijelu **3** radi osiguravanja vijka od zakretanja.

### Umetanje ticala (vidjeti sliku A)

Ovisno o željenoj primjeni ticalo **6** umetnite:

- u položaj **I** npr. za rupe za tiple za kutne spojeve,
- u položaj **II** npr. za rupe za tiple za tupe spojeve,
- u položaj **III** npr. za rupe za tiple za plošne spojeve.

Ako se svrdlo uvodi kroz perforirani disk **1** i otvor na osnovnom tijelu **3**, ne smije dodirivati ticalo **6**. U tom slučaju gurnite ticalo natrag.

## Rad

### Upute za rad

▶ **Osigurajte izradak.** Izradak stegnut pomoću stezne naprave ili škripca sigurnije će se držati nego s vašom rukom.

Ako upotrebljavate svrdlo sa širim vrhom za bušenje (npr. za bušenje kamena), onda svrdlo gurnite najprije odozdo kroz otvor na osnovnom tijelu **3** i perforirani disk **1**, a zatim ga umetnite u steznu glavu električnog alata.

Šablonu za bušenje rupa za tiple čvrsto pritisnite na podlogu prilikom bušenja.

### Centriranje šablone za bušenje rupa za tiple (vidjeti slike B i D)

Šablonu za bušenje rupa za tiple možete centrirati pomoću nultih oznaka **7** na mjernim skalama **4** na obje strane osnovnog tijela te pomoću oznake sredine **8**. Ako je perforirani disk **1** uglavljen, onda se centar rupe u točki križanja nalazi između nultih oznaka **7** te oznake sredine **8**.

Ako izradak treba izbušiti po sredini, onda namjestite graničnik paralelnosti **5** na pola širine izratka. Nulta oznaka **7** će tada biti preko sredine izratka.

### Bušenje s graničnikom dubine (pribor) (vidjeti slike E – F)

Pomoću graničnika dubine **10** (pribor) možete ograničiti dubinu bušenja. Graničnik dubine pričvrstite na svrdlu tako da razmak između vrha svrdla i graničnika dubine odgovara željenoj dubini bušenja.

Prilikom uporabe šablone za bušenje rupa za tiple željenoj dubini bušenja trebate dodati visinu šablone za bušenje rupa za tiple (30 mm).

### Bušenje rupa za tiple

▶ **Izratke položene jedan na drugi osigurajte zateznom napravom tako da se ne mogu pomicati jedan prema drugom.**

#### Preporučena veličina tiple

Debljina izratka	Promjer tiple
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

## 40 | Eesti

**Bušenje rupa za tiple za kutne spojeve i tupe spojeve (vidjeti slike G – H)**

Izbušite rupe za tiple prema prikazu na slici G (za kutne spojeve) odn. na slici H (za tupe spojeve).

Prilikom bušenja čvrsto namjestite graničnik paralelnosti u izradak 1 i ostavite ga nepromijenjenog za rupu u izratku 2.

**Bušenje rupa za tiple za plošne spojeve (vidjeti sliku I)**

Izbušite rupe za tiple prema prikazu na slici I.

Uklonite graničnik paralelnosti za bušenje u izradak 2. Šablonu za bušenje rupa za tiple stavite na izradak 2 tako da se nulte oznake 7 nalaze preko sredine željene izbušene rupe.

**Radni primjeri (vidjeti slike J – L)**

Druge primjere rada za uporabu šablone za bušenje rupa za tiple naći ćete na slikama J do L.

Zadržavamo pravo na promjene.

**Eesti****Ohutusnõuded**

**Kõik ohutusnõuded ja juhised tuleb läbi lugeda.** Ohutusnõuete ja juhiste eiramise tagajärjeks võib olla elektrilöökk, tulekahju ja/või rasked vigastused.

- ▶ **Rangelt tuleb järgida kasutatava elektrilise tööriista ohutusnõudeid ja tööjuhiseid!**
- ▶ **Järgige kasutatud puuri pöörete arvu kohta antud soovitusi.**
- ▶ **Järgige riigis ja rahvusvahelisel tasandil kehtivaid norme.**

**Seadme ja selle funktsioonide kirjeldus**

Avage kokkuvõelditud lehekül, millel on toodud joonised seadme kohta, ja jätkke see kasutusjuhendi lugemise ajaks lahti.

**Seadme osad**

Joonisel toodud osade numeratsiooni aluseks on tüübli-/puurimatriitsi jooniste leheküljel toodud numbrid.

- 1 Aukudega seib
- 2 Lukustuskruvi
- 3 Põhikorpuse
- 4 Mõõtskaala mm
- 5 Paralleelrakis
- 6 Puutedetail
- 7 Mõõtskaala nullmärgis
- 8 Keskpunkti märgistus
- 9 Kruvipea
- 10 Sügavuspiirik\*

\*Osa joonistel kujutatud lisatarvikute ei pruugi kuuluda standardvarustusse. Lisatarvikute täieliku loetelu leiate meie lisatarvikute kataloogist.

**Tehnilised andmed****Tüübli-/puurimatriits**

Puuri võimalikud läbimõõdud*	mm	
	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* puidu-, teras- ja universaalpuuridega

**Montaaž****Puuri läbimõõdu seadistamine (vt joonist B)**

Keerake lahti lukustuskruvi 2. Keerake augustatud ketast 1 nii, et puuri soovitud läbimõõt on keskpunkti märgise 8 tasandil. Laske augustatud kettal 1 selles asendis kohale fikseeruda. Keerake lukustuskruvi 2 uuesti kinni.

**Paralleeljuhiku monteerimine (vt joonist C)**

Keerake lukustuskruvi 2 lahti ja lükake paralleeljuhik 5 kruvipea 9 alla. Paralleeljuhikut saab mõõtskaala 4 abil seadistada põhikorpuse mõlemal küljel.

Kui puur juhatakse läbi augustatud ketta 1 ja põhikorpuse 3 ava, ei tohi see puudutada paralleeljuhikut 5. Sellisel juhul lükake paralleeljuhik tagasi.

Keerake lukustuskruvi 2 uuesti kinni. Veenduge, et kruvipea 9 nelikant fikseerub põhikorpuses 3 olevasse avasse, et kaitsta kruvi paigastnikumise eest.

**Puutedetaili paigaldamine (vt joonist A)**

Paigaldage puutedetail 6 vastavalt tehtavale tööle:

- asendisse I nt tüübliaukude jaoks nurkseotiste valmistamisel,
- asendisse II nt tüübliaukude jaoks pökkseotiste valmistamisel,
- asendisse III nt tüübliaukude jaoks tasapinnaliste seotiste valmistamisel.

Kui puur juhatakse läbi augustatud ketta 1 ja põhikorpuse 3 ava, siis ei tohi see puudutada puutedetaili 6. Sellisel juhul lükake puutedetail tagasi.

**Kasutamine****Tööjuhised**

- ▶ **Kinnitage töödeldav toorik.** Kinnitusseadmete või kruusangidega kinnitatud toorik püsib kindlamalt kui käega hoides.

Kui kasutate laiendatud puurimisotsaga puure (nt kivipuureid), lükake puur esmalt läbi põhikorpuse 3 ava ja augustatud ketta 1 ning paigaldage see siis elektrilise tööriista padrunisse.

Puurimisel suruge tüübli-/puurimatriitsi tugevasti vastu pinda.



**Tüübli-/puurimatriitsi seadistamine (vt jooniseid B ja D)**

Tüübli-/puurimatriitsi saate nullmārgiste 7 abil seadistada mōotskaaladel 4 pōhikorpuse ja keskpunkti mārgise 8 mōlemaal pool. Kui augustatud ketas 1 on kohale fikseerunud, on puurava keskpunkt nullmārgiste 7 ja keskpunkti mārgise 8 ristumiskohas.

Kui puurida tuleb tooriku keskpunkti, siis seadke paralēeljuhik 5 tooriku poolele laiuusele. Nullmārgis 7 on sellisel juhul tooriku keskme kohal.

**Sūgavuspiirikuga puurimine (lisatarvik) (vt jooniseid E – F)**

Sūgavuspiirikuga 10 (lisatarvik) saab piirata puurimissūgavust. Kinnitage sūgavuspiirik puuri kūlge nii, et vahekaugus puuri otsa ja sūgavuspiiriku vahel vastab soovitud puurimissūgavusele.

Tüübli-/puurimatriitsi kasutamisel korral peate soovitud puurimissūgavusele liitma tüübli-/puurimatriitsi kõrguse (30 mm).

**Tüübliaukude puurimine**

- **Ūksteise peale asetatud toorikud kinnitage kinnitusseadisega nii, et need ei saa paigast nihkuda.**

**Tüübli soovituslik suurus**

Tooriku paksum	Tüübli lābimōōt
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

**Tüübliaukude puurimine nurkseotiste ja pōkkseotiste jaoks (vt jooniseid G – H)**

Puurige tüübliaugud vastavalt kujutisele joonisel G (nurkseotised) vōi joonisel H (pōkkseotised).

Fikseerige paralēeljuhik 5 tooriku 1 puurimisel ja jātke see tooriku 2 puurimisel muutmata.

**Tüübliaukude puurimine tasapinnaliste seotiste jaoks (vt joonist I)**

Puurige tüübliaugud vastavalt kujutisele joonisel I.

Tooriku 2 puurimisel eemaldage paralēeljuhik. Asetage tüübli-/puurimatriits toorikule 2 nii, et nullmārgised 7 on soovitud puurrauga keskme kohal.

**Kasutusnāited (vt jooniseid J – L)**

Teisi nāiteid tüübli-/puurimatriitsi kasutamise kohta leiate joonistelt J kuni L.

**Tootja jātāb endale ōiguse muudatuste tegemiseks.**

**Latviešu****Drošības noteikumi**

**Uzmanīgi izlasiet visus drošības noteikumus.** Šeit sniegto drošības noteikumu un norādījumu neievērošana var izraisīt aizdegšanos un būt par cēloni elektriskajam triecienam vai nopietnam savainojumam.

- **Stingri ievērojiet lietojamā elektroinstrumenta drošības noteikumus un norādījumus darbam!**
- **ievērojiet arī norādījumus par lietojamā urbjā griešanās ātrumu.**
- **Ievērojiet spēkā esošos nacionālos un starptautiskos standartus.**

**Izstrādājuma un tā darbības apraksts**

Lūdzam atvērt atlokāmo lappusi ar dībeļu ieurbšanas šablona attēliem un turēt to atvērtu laikā, kamēr tiek lasīta lietošanas pamācība.

**Attēlotās sastāvdaļas**

Attēloto sastāvdaļu numerācija atbilst numuriem dībeļu ieurbšanas šablona attēlos, kas sniegti grafiskajās lappusēs.

- 1 Atvērums disks
- 2 Stipriņošā skrūve
- 3 Korpus
- 4 Mērskala milimetros
- 5 Paralēlā vadotne
- 6 Balsta tausts
- 7 Mērskalas nulles stāvokļa atzīme
- 8 Vidus stāvokļa atzīme
- 9 Skrūves galva
- 10 Dziļuma ierobežotājs\*

\*Ne visi šeit attēlotie vai aprakstītie piederumi ietilpst standarta piegādes komplektā. Pilns pārskats par izstrādājuma piederumiem ir sniegts mūsu piederumu katalogā.

**Tehniskie parametri**

Dībeļu ieurbšanas šablons		
ļespējamās urbjā diametra vērtības*	mm	3
	mm	3,3
	mm	4
	mm	4,2
	mm	5
	mm	6
	mm	6,8
	mm	8
	mm	10
	mm	12

\* ar koka, tērauda un universālajiem urbjiem

## Montāža

### Urbja diametra iestatīšana (attēls B)

Atskrūvējiet stiprinošo skrūvi **2**. Pagrieziet atvērumu disku **1** tā, lai atvērums ar vēlamo urbja diametru novietotos vidus stāvokļa atzīmes **8** augstumā. Ļaujiet atvērumu diskam **1** fiksēties šajā stāvoklī. No jauna stingri pieskrūvējiet stiprinošo skrūvi **2**.

### Paralēlās vadotnes montāža (attēls C)

Atskrūvējiet stiprinošo skrūvi **2** un pabīdīt paralēlo vadotni **5** zem skrūves galvas **9**. Paralēlo vadotni var ar mērskalas **4** palīdzību iestatīt abās korpusa pusēs.

Ja urbis ir izvadīts cauri atvērumu diskam **1** un atvērumam korpusā **3**, tas nedrīkst pieskarties paralēlajai vadotnei **5**. Šādā gadījumā pabīdīt paralēlo vadotni atpakaļ.

No jauna stingri pieskrūvējiet stiprinošo skrūvi **2**. Sekojiet, lai skrūves galvas **9** četrstūra daļa ievietotos korpusa **3** atvērumā, nodrošinot skrūvi pret pagriešanos.

### Balsta tausta ievietošana (attēls A)

Ievietojiet balsta taustu **6** stāvoklī, kas atbilst veicamā darba raksturam:

- stāvoklī **I** piemēram, tad, ja ir veidojami dibēļu atvērumi stūra savienojumiem,
- stāvoklī **II** piemēram, tad, ja veidojami dibēļu atvērumi sadursavienojumiem,
- stāvoklī **III** piemēram, tad, ja veidojami dibēļu atvērumi plaknes savienojumiem.

Ja urbis ir izvadīts cauri atvērumu diskam **1** un atvērumam korpusā **3**, balsta tausts **6** tam nedrīkst pieskarties. Šādā gadījumā pabīdīt balsta taustu apakā.

## Lietošana

### Norādījumi darbam

- ▶ **Nostipriniet apstrādājamo priekšmetu.** Iestiprinot apstrādājamo priekšmetu skrūvspilēs vai citā stiprinājuma ierīcē, strādāt ir drošāk, nekā tad, ja tas tiek turēts ar rokām.

Lietojot urbjus ar paplašinātu smaili (piemēram, akmens urbi), vispirms izbīdīet urbi caur atvērumu korpusā **3** un atvērumu diskā **1** un tikai pēc tam iestipriniet to elektroinstrumenta urbjpatronā.

Urbšanas laikā turiet dibēļu iurbšanas šablonu cieši piespiestu pie virsmas.

### Dibēļu iurbšanas šablona izlīdzināšana (skatīt attēlus B un D)

Dibēļu iurbšanas šablonu var izlīdzināt ar nulles stāvokļa atzīmju **7** palīdzību uz mērskalas **4** abās korpusa pusēs, kā arī ar vidus stāvokļa atzīmes **8** palīdzību. Ja atvērumu disks **1** ir fiksēties, tad urbuma viduspunkts atrodas starp nulles stāvokļa atzīmēm **7** un pret vidus stāvokļa atzīmi **8**.

Ja urbums ir jāaizveido pret apstrādājamā priekšmeta vidu, novietojiet paralēlo vadotni **5** attālumā, kas vienāds ar pusi no urbjamā priekšmeta platuma. Šādā gadījumā nulles stāvokļa atzīmes **7** atradīsies virs apstrādājamā priekšmeta vidus.

### Urbšana ar dziļuma ierobežotāju (papildpiederums) (attēli E – F)

Lietojot dziļuma ierobežotāju **10** (papildpiederums), var ierobežot urbšanas dziļumu. Nostipriniet dziļuma ierobežotāju uz urbja tā, lai attālums starp urbja smaili un dziļuma ierobežotāju atbilstu vēlamajam urbšanas dziļumam.

Lietojot dibēļu iurbšanas šablonu, vēlamajam urbšanas dziļumam jāpieskaita dibēļu iurbšanas šablona augstums (30 mm).

### Dibēļu atvērumu iurbšana

- ▶ **Ar spīļerīci sastipriniet savienojamās daļas tā, lai tās nevarētu savstarpēji nobīdīties.**

### Ieteicamais dibēļa izmērs

Apstrādājamā priekšmeta biezums	Dibēļa diametrs
10 – 15 mm	6 mm
16 – 19 mm	8 mm
20 – 30 mm	10 mm

### Dibēļu atvērumu iurbšana stūru savienojumiem un sadursavienojumiem (attēli G – H)

Ielurbiet dibēļu atvērumus atbilstoši attēlam G (stūru savienojumiem) vai attēlam H (sadursavienojumiem).

Ielurbjot atvērumus priekšmetā **1**, stingri nostipriniet paralēlo vadotni **5** un nodrošiniet, lai tās novietojums nemainītos arī laikā, kad tiek ielurbti atvērumi priekšmetā **2**.

### Dibēļu atvērumu iurbšana plaknes savienojumiem (attēls I)

Ielurbiet dibēļu atvērumus atbilstoši attēlam I.

Ielurbiet dibēļu atvērumus priekšmetā **2**, noņemiet paralēlo vadotni. Novietojiet dibēļu iurbšanas šablonu uz priekšmeta **2** tā, lai nulles stāvokļa atzīmes **7** atrastos pret vēlamā atvēruma vidu.

### Darba operāciju piemēri (attēli J – L)

Attēlos J līdz L ir parādīti vēl citi dibēļu iurbšanas šablona izmantošanas piemēri.

**Tiesības uz izmaiņām tiek saglabātas.**

## Lietuviškai

### Saugos nuorodos



**Perskaitykite visas šias saugos nuorodas ir reikalavimus.** Jei nepaisysite žemiau pateiktų saugos nuorodų ir reikalavimų, gali trenkti elektros smūgis, kilti gaisras ir galite sunkiai susižaloti arba sužaloti kitus asmenis.

- ▶ **Būtina griežtai laikytis naudojamo elektrinio įrankio saugos ir darbo nuorodų!**
- ▶ **Nustatykite rekomenduojamą naudojamo gręžtuvo sukčių skaičių.**
- ▶ **Laikykitės galiojančių nacionalinių ir tarptautinių standartų.**

### Gaminio ir techninių duomenų aprašas

Atverskite lapą su mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimo šablono schema ir, skaitydami instrukciją, palikite šį lapą atverstą.

#### Pavaizduoti prietaiso elementai

Numeriais pažymėtus mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimo šablono elementus rasite šios instrukcijos puslapiuose pateiktuose paveikslėliuose.

- 1 Diskas su kiaurymėmis
- 2 Fiksuojamasis varžtas
- 3 Korpusas
- 4 Skalė, mm
- 5 Lygiagrečioji atrama
- 6 Kiaurymės žymeklis
- 7 Nulinė žymė ant skalės
- 8 Vidurinė žymė
- 9 Varžto galvutė
- 10 Gylio ribotuvas\*

\*Kai kurie pavaizduoti ar aprašyti priedai į tiekiamą standartinį komplektą neįeina. Visą papildomą įrangą rasite mūsų papildomos įrangos programoje.

#### Techniniai duomenys

Mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimo šablono	
Galimi gręžimo skersmenys*	mm 3
	mm 3,3
	mm 4
	mm 4,2
	mm 5
	mm 6
	mm 6,8
	mm 8
	mm 10
	mm 12

\* Su medienos, plieno ir universaliais gręžtuvais

## Montavimas

### Gręžimo skersmens nustatymas (žr. pav. B)

Atsukite fiksuojamąjį varžtą **2**. Diską su kiaurymėmis **1** pasukite tiek, kad pageidaujamas gręžimo skersmuo būtų ties vidurio žyme **8**. Diskas su kiaurymėmis **1** šioje padėtyje turi užsifiksuoti. Vėl tvirtai užsukite fiksuojamąjį varžtą **2**.

### Lygiagrečiosios atramos montavimas (žr. pav. C)

Atlaisvinkite fiksuojamąjį varžtą **2** ir stumkite lygiagrečiąją atramą **5** po varžto galvutę **9**. Naudojantis skale **4**, lygiagrečiąją atramą galima nustatyti abiejose korpuso pusėse.

Grąžtas, praėjęs per diską su kiaurymėmis **1** ir korpusė **3** esančią angą, lygiagrečiosios atramos **5** turi neliesti. Tokiu atveju lygiagrečiąją atramą pastumkite atgal.

Vėl tvirtai užsukite fiksuojamąjį varžtą **2**. Siekiant apsaugoti varžtą nuo prisisukimo, varžto galvutės keturbriaunis **9** turi įsistatyti korpuso **3** išėjoje.

### Kiaurymės žymeklio įstatymas (žr. pav. A)

Kiaurymės žymeklį **6** įstatykite priklausomai nuo naudojimo atvejo:

- padėtyje **I**, pvz., mūrinių kiaurymėms kampinėms jungtimis,
- padėtyje **II**, pvz., mūrinių kiaurymėms sandūrinėms jungtimis,
- padėtyje **III**, pvz., mūrinių kiaurymėms plokštumų jungtimis,

Grąžtas, praėjęs per diską su kiaurymėmis **1** ir korpusė **3** esančią angą, kiaurymės žymeklio **6** turi neliesti. Tokiu atveju kiaurymės žymeklį pastumkite atgal.

## Naudojimas

### Darbo patarimai

- ▶ **Įtvirtinkite ruošinį.** Tvirtinimo įranga arba spaustuvais įtvirtintas ruošinys yra užfiksuojamas žymiai patikimiau nei laikant ruošinį ranka.

Jei naudojate grąžtą su paplatintu smaigaliu (pvz., akmeniui gręžti), tada grąžtą pirmiausia iš apačios praveskite per korpuso **3** kiaurymę ir diską su kiaurymėmis **1**, o tada įstatykite jį į savo elektrinio įrankio griebtuvą.

Gręždami mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimo šablono tvirtai spauskite prie pagrindo.

### Mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimo šablono išlyginimas (žr. B ir D pav.)

Mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimo šablono galite išlyginti naudodamiesi nulinėmis žymėmis **7** ant skalės **4**, esančių abiejose korpuso pusėse, ir vidurio žyme **8**. Jei diskas su kiaurymėmis **1** yra įsistatęs, tai kiaurymės vidurio taškas yra nulių žymių **7** ir vidurio žymės **8** susikirtimo taške.

Jei kiaurymę reikia išgręžti ruošinio viduryje, tai lygiagrečiąją atramą **5** nustatykite pusei ruošinio pločio. Tada nulinė žymė **7** bus virš ruošinio vidurio.

**44 | Lietuviškai****Gręžimas su gylio ribotuvu (pap. įranga) (žr. pav. E – F)**

Gylio ribotuvu **10** (priedas) galima apriboti gręžimo gylį. Gylio ribotuvą pritvirtinkite prie grąžto taip, kad atstumas tarp grąžto viršūnės ir gylio ribotuvo atitiktų pageidaujamą gręžimo gylį.

Jei naudojate mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimo šabloną, prie pageidaujamo gręžimo gylio turite pridėti mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimo šablono aukštį (30 mm).

**Mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimas**

► Įveržimo įtaisais įtvirtinkite vieną ant kito uždėtus ruošinius taip, kad jie nepasislinktų vienas kito atžvilgiu.

**Rekomenduojami mūrinių dydžiai**

Ruošinio storiai	Mūrvinės skersmuo
10–15 mm	6 mm
16–19 mm	8 mm
20–30 mm	10 mm

**Mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimas kampinėms jungtims ir sandūrinėms jungtims (žiūr. pav. G – H)**

Pragręžkite mūrvinėms skirtas kiaurymes, kaip pavaizduota G pav. (kampinėms jungtims) ir H pav. (sandūrinėms jungtims). Gręždami 1 ruošinį, nustatykite lygiagrečiąją atramą **5** ir nepakeiskite jos nustatymų gręždami 2 ruošinį.

**Mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimas plokštumų jungtims (žr. pav. I)**

Pragręžkite mūrvinėms skirtas kiaurymes, kaip pavaizduota I pav.

Norėdami gręžti 2 ruošinį, nuimkite lygiagrečiąją atramą. Mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimo šabloną uždėkite ant 2 ruošinio taip, kad nulinės žymės **7** būtų virš pageidaujamos gręžimo kiaurymės vidurio.

**Naudojimo pavyzdžiai (žr. pav. J – L)**

Kitus darbo pavyzdžius, kaip naudoti mūrvinėms skirtų kiaurymių gręžimo šabloną, rasite paveikslėliuose nuo J iki L.

**Galimi pakeitimai.**